

Jahres bericht 2019



Jahreshaupt-
versammlung
am 23. 10. 2019
19.00 Uhr

www.eutin08.de



Stadtwerke Eutin:

Wir sind Ostholsteiner.

Wir fördern die Menschen in unserer Region.

Die Stadtwerke Eutin GmbH fördert Eutin 08.

Mit „Energie“ ist bei den Stadtwerken Eutin nicht nur unser Strom gemeint. Wir investieren unsere Energie in Form von Engagement laufend und seit vielen Jahren in verschiedenste Projekte in unserer Region.



Energie - mit Sicherheit für Ostholstein.

SWE Stadtwerke
Eutin

Abweichend von der Satzung ist es uns, aufgrund der Corona-Pandemie, erst jetzt möglich, zu unserer Jahreshauptversammlung zu kommen.

E I N L A D U N G


Hiermit laden wir alle Mitglieder der Eutiner Sportvereinigung von 1908 e. V. zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am 23. Oktober 2020, 19.00 Uhr in der Sporthalle Hans-Heinrich Sievert Halle, Holstenstraße 10 in Eutin, herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Grußworte
3. Totenehrung
4. Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung vom 26. April 2019
5. Ehrungen
6. Jahresberichte
 - a) Vorlage/Vortrag durch den Vorsitzenden und die Abteilungsleiter
 - b) Aussprache
7. Kassenbericht
 - a) Vorlage/Vortrag durch den Kassenwart
 - b) Bericht der Kassenprüfer
 - c) Aussprache
8. Entlastung
 - a) des Kassenwartes
 - b) des Vorstandes
9. W A H L E N gem. § 9 (2)
 - a) 1. Vorsitzenden
 - b) 2. Vorsitzenden
 - c) 3. Vorsitzenden
 - d) Jugendfachwart Handball
 - d) Jugendfachwart Tanzsport
 - d) ein Kassenprüfer
10. Bestätigungen gem. § 9 (3+4)
 - a) Vereinsjugendwart
 - b) Abteilungsleitung Fußball
 - c) Abteilungsleitung Fußballjugend
 - d) Abteilungsleitung Handball
 - e) Abteilungsleitung Tanzsport
 - f) Sprecher Gruppe Fitness & Gymnastik
 - g) Sprecher Gruppe Senioren
11. Haushaltsvoranschlag 2020
12. Anträge
13. Verschiedenes

Anträge sind bis zum 09. Oktober 2020 beim Vorstand schriftlich (Geschäftsstelle Industriestraße 1) oder per E-Mail (info@eutin08.de) einzureichen.

Bei der Durchführung der JHV sind die im anliegenden Hygienekonzept aufgeführten Verhaltensregeln streng zu befolgen (siehe unter www.eutin08.de)


(Edwin Schultz)

Dritter Vorsitzender
Eutin, 10. September 2020

**Niederschrift
über die Jahreshauptversammlung
der Eutiner Sportvereinigung
von 1908 e.V. am 26. April 2019 im Gasthaus
„Wittenburg“, Eutin-Fissau**

Beginn: 19.30 Uhr **Ende:** 21.20 Uhr

Anwesend: 55 stimmberechtigte Mitglieder,

TOP 1: Begrüßung

J. Knoop begrüßt die anwesenden Vereinsmitglieder sowie die Vertreter der Presse und der Politik. Auf Vorschlag des 2. Vorsitzenden wird D. Holst einstimmig zum Versammlungsleiter gewählt.

D. Holst bedankt sich für das Vertrauen, übernimmt diese Aufgabe gerne und freut sich auf die Versammlung.

Er stellt fest, dass zu dieser Versammlung form- und fristgerecht geladen wurde.

Weiterhin stellt er die Beschlussfähigkeit fest.

Auf Antrag des Versammlungsleiters wird die Wahl einer 1. Vorsitzenden / eines 1. Vorsitzenden unter TOP 9 einstimmig in die vorliegende Tagesordnung aufgenommen.

TOP 2: Grußworte

Frau Oberay bedankt sich für die Einladung und überbringt die Grüße der Stadt und des Bürgermeisters.

Eutin 08 ist einer der großen Sportvereine der Stadt Eutin. Heute sei ein besonderer Tag. Es ist sowohl ein Tag des Abschieds, aber auch die Chance für einen Neubeginn.

Sie hebt hervor, dass die Vereine in erster Linie durch die Trainer, Übungsleiter und ehrenamtliche Helfer getragen werden. Nur mit deren Unterstützung kann man erfolgreiche Nachwuchswerbung betreiben. Sie wünscht dem Verein alles Gute für die Zukunft und der Versammlung einen guten Verlauf.

Herr Giese überbringt als stellvertretender Vorsitzender des Kreisfußballverbandes die Grüße des Verbandes. Er hofft für den Verein auf ein ruhigeres Fahrwasser in der Zukunft und wünscht der Versammlung einen guten Verlauf.

W. Kröger bedankt sich für den Verein Waldeck e. V. für die Einladung. Um die Zukunft der Sportanlage macht er sich keine grundsätzlichen Sorgen,

weil es genügend Möglichkeiten gibt, diese zu gestalten. Probleme sieht er allerdings mit Blick auf den Investitionsstau. Die Sportanlage „Fritz-Latendorf-Stadion“ ist weit über 50 Jahre alt. In dieser Zeit ist außer optischer Ertüchtigung nur sehr wenig zum Erhalt der Anlage getan worden.

Zusammen mit der Politik wird sich der Verein Waldeck e. V. hierum kümmern.

Nachdem er H.-H. Steffen für dessen Unterstützung bei der Beseitigung von Abraum auf der Anlage mit einem Bild geehrt hat, wünscht er der Versammlung einen guten Verlauf.

E.H. Brütt überbringt die Grüße der Arbeitsgemeinschaft der Eutiner Sportvereine und bedankt sich für die Einladung. In dieser Arbeitsgemeinschaft sind z. Zt. 16 Vereine mit rund 6.000 Mitgliedern organisiert.

Er bedankt sich bei den ehrenamtlichen Vereinsmitgliedern für deren Unterstützung und wünscht der Versammlung einen guten Verlauf.

P. Meyer-Grage überbringt die Grüße des Fördervereins Fußball und wünscht der Versammlung einen guten Verlauf mit guten Personalentscheidungen.

Er berichtet weiterhin von der Situation im Förderverein. Die Kontinuität ist mit aktuell 53 Mitgliedern gewährleistet. Natürlich wären mehr Mitglieder wünschenswert.

Es konnten im letzten Jahr rund 10.000 € zur Verfügung gestellt werden. Davon ging die Hälfte in die Jugendarbeit.

H. Ausborn überbringt die Grüße des Fördervereins Handball und berichtet von einem ruhigen und harmonischen Jahr. Alle Anfragen konnten erfüllt werden. Er wünscht der Versammlung einen guten Verlauf.

TOP 3: Totenehrung

Zu Ehren der Verstorbenen Rüdiger Wardin, Dirk Andersson, Peter Moser, Dieter Schuster und des Ehrenmitgliedes Jens Latendorf erhebt sich die Versammlung in stillem Gedenken.

TOP 4: Genehmigung der Niederschrift der JHV vom 26.04.2018

Die Niederschrift der Jahreshauptversammlung vom 26.04.2018 wird ohne Wortmeldung einstimmig genehmigt.

TOP 5: Ehrungen

Vereinsnadel mit Urkunde für 15-jährige

Mitgliedschaft

Michael Bornhöft

Holger Edler

Gabriele Groke

Heiko Gutsche

Luca Militzer

Lars Reimer

Verena Rowedder

Johannes Scheele

Aliya Pauline Thiele

Sabrina Wagner

Vereinsnadel mit Urkunde für 25-jährige

Mitgliedschaft

Gudrun Mehl

Ute Scheutzow

Ehrennadel mit vollem Goldkranz für 40-jährige

Mitgliedschaft

Hartmut Fischer

Claudia Schuster

Wolfgang Rodenberg

TOP 6: Jahresberichte

a) Vorstand

J. Knoop führt ergänzend zum im Berichtsheft abgedruckten Bericht des Vorstandes aus, dass der Verein auf ein recht turbulentes Jahr zurück blicke. D. Holst hat im letzten Jahr als 1. Vorsitzender des Vereins aufgehört.

Der 2. Vorsitzende habe danach die Herausforderung und die Verantwortung, an der Spitze des Vereins zu stehen, gerne angenommen.

Er bedankt sich beim Vorstand für die Unterstützung, wobei er M. und J. Gehrman besonders hervorhebt.

Sein Dank geht weiterhin an H.-G. Westphal für die federführende Erstellung des Berichtsheftes. In den meisten Abteilungen verlief das Jahr geräuschlos.

Dies war in der Fußballabteilung nicht so.

Hier wartete und wartet eine große Herausforderung, um die Abteilung in eine erfolgreiche Zukunft zu führen. Die ersten Schritte sind mit der Unterstützung wichtiger Leute über den Trainer, die Mannschaft und andere gemacht worden.

Es waren und sind schwierige Entscheidungen zu treffen, um den Leistungsfußball bei Eutin 08 zu erhalten. Er ist sich aber sicher, dass es mit Eutin 08 erfolgreich weitergehen wird.

J. Knoop bedankt sich bei den Abteilungen, bei den Fördervereinen, der Stadt Eutin und dem Kreis Ostholstein für deren Unterstützung und Hilfe in dieser schwierigen Situation.

Die Suche nach einem neuen 1. Vorsitzenden gestaltet sich schwierig. Er habe aber die Hoffnung, dass sich jemand während der Versammlung vielleicht doch noch einen Ruck geben kann, für dieses Amt anzutreten.

Weiterhin bedankt er sich besonders bei Edwin Schultz für dessen Engagement insgesamt und für dessen Bereitschaft, als 3. Vorsitzender des Vereins zur Verfügung stehen zu wollen.

Ein weiterer Dank geht in Abwesenheit an M. Wittenburg als Gastgeberin der Versammlung. Abschließend informiert J. Knoop darüber, dass er aus beruflichen Gründen nicht weiter als 2. Vorsitzender zur Verfügung stehen kann. Die Arbeit in diesem Amt war ihm eine Ehre. Für die Unterstützung und Mithilfe bedankt er sich mit persönlichen Worten bei seinem Vater A. Knoop.

b) Aussprache

Zu allen anderen Berichten gibt es keine weiteren Wortmeldungen.

Die Berichte werden anschließend einstimmig genehmigt.

TOP 7: Kassenbericht

a.) Vorlage/Vortrag durch den Kassenwart

J. Gehrman erläutert anhand der Vorlagen den Kassenbericht des Hauptvereins und der Fußballseniorenabteilung.

Er sei jetzt vier Jahre Kassenwart und der Verein müsse sparen.

Die Mitgliedszahlen sind in dieser Zeit von 815 auf aktuell 671 zurückgegangen.

Der Verein hat sich in der jüngeren Vergangenheit erfolgreich um die Einforderung ausstehender Mitgliedsbeiträge gekümmert. Diese Arbeit gestaltete sich sehr mühselig, hat aber auch dazu geführt, dass die veranschlagten Einnahmen aus Mitgliedsbeiträgen trotz Mitgliederrückgang mit mehr als 96 000 € sehr positiv zu Buche schlagen. Hier müsse man sich weiterhin kümmern.

Die Zuschüsse für die Übungsleiter betragen nur knapp 10 000 €, weil es immer weniger Übungsleiter mit Lizenzen gibt.

Sorge mache ihm auch die Entwicklung im Bereich des Schiedsrichterwesens.

Bis auf einen haben alle Schiedsrichter dem Verein den Rücken gekehrt.

Positiv entwickelt sich die Einnahmeseite in der Tanzabteilung. Hier haben die eingeleiteten Maßnahmen und Aktivitäten gefruchtet.

Problematisch bleibt die Situation in der Fußballjugend nach der Auflösung des Fördervereins Fußballjugend. Hier haben einige Bereiche mit erheblichen Verlusten gearbeitet, weil das zur Verfügung stehende Budget überschritten worden ist.

Dies muss in der Zukunft zwingend anders werden.

Die Fußballseniorenabteilung wird mit einer schwarzen „0“ abschließen.

Ab Mai 2019 wird es nur noch ein Vereinskonto geben.

b.) Bericht der Kassenprüfer

Die Vereinskasse wurde durch die gewählten Kassenprüfer geprüft. Die stichprobenartige Kontrolle der Belege ergaben keine Beanstandungen.

Bei der Prüfung des Kontos und der Kasse der Fußballseniorenabteilung wurden die Kontoauszüge vollständig vorgelegt. Die Belegführung war nicht vollständig. Die Nebenkasse lag zur Prüfung nicht vor.

Auch die Kassenprüfer kritisieren, dass trotz teilweise mehrfacher Aufforderungen Mitglieder ihre Mitgliedsbeiträge nicht bezahlen.

Der vollständige Kassenbericht ist auf Antrag über die Geschäftsführung einsehbar.

c.) Aussprache

Zur Aussprache gibt es keine Wortmeldung.

TOP 8: Entlastung

a.) des Kassenwartes

Auf Antrag der Kassenprüferin wird dem Kassenwart einstimmig Entlastung erteilt.

b.) des Vorstandes

Auf Antrag der Kassenprüferin wird dem Vorstand einstimmig Entlastung erteilt.

TOP 9: Wahlen gemäß §9 (2)

Vor dem Beginn der Wahlen wird A. Knoop, der aus gesundheitlichen Gründen nicht erneut für das Amt des 3. Vorsitzenden kandidiert, durch D. Holst und durch den ehemaligen Eutiner Bürgermeister, K.-D. Schulz, besonders gewürdigt.

Hierbei lassen sie die Zeit, in der sich A. Knoop

besonders für Eutin 08 engagiert hat, Revue passieren.

Hierbei wird auch herausgestellt, dass A. Knoop ein Mann sei, der das, was er sich vornimmt, auch erreicht. So hat er in dieser Zeit die 1. Fußballherrenmannschaft aus der Kreisliga in die Regionalliga geführt: eine einmalige Leistung. Er sei aber daneben auch der Garant dafür, dass der Verein ohne sein bisheriges Engagement nicht ins Bodenlose fallen wird. Hierfür gebührt A. Knoop ein besonderer Dank und die Würdigung mit dieser Laudatio.

D. Holst würdigt anschließend J. Knoop, der ebenfalls, hier aus beruflichen Gründen, nicht erneut für ein Vorstandsamt kandidiert.

Auch er habe viel dazu beigetragen, dass der Verein, trotz schwierigem Fahrwasser, positiv in die Zukunft blicken kann. Hierfür hat er ebenfalls den besonderen Dank des Vereins verdient.

Nach diesen Worten erhebt sich die gesamte Versammlung zum Applaus.

A. Knoop beschreibt anschließend die zurückliegenden, spannenden Jahre aus seiner Sicht. Er habe sich dann doch nach seinem Schlaganfall aus seinem bisherigen Engagement zurückziehen müssen und bedankt sich insbesondere bei J. Knoop und bei E. Schultz für die Unterstützung in dieser schwierigen Zeit.

Weiterhin freue er sich über die aktuelle Entwicklung der 1. Fußballherrenmannschaft.

Vor dem Beginn der Wahlen appelliert D. Holst an die Vereinsmitglieder und die Abteilungen, bei der Suche nach Nachfolgern für Vorstandsämter mitzuhelfen. Wenn dies auf längere Sicht nicht gelänge, hätte der Verein ein ernsthaftes Problem.

Anschließend werden die Wahlen gemäß Satzung durchgeführt.

a) 1. Vorsitzender

Für die Wahl zum 1. Vorsitzenden gibt es keine Vorschläge.

Dieses Amt bleibt unbesetzt.

b) 2. Vorsitzender

Für die Wahl zum 2. Vorsitzenden gibt es keine Vorschläge.

Dieses Amt bleibt unbesetzt.

c) 3. Vorsitzender

Für die Wahl zum 3. Vorsitzenden wird Edwin Schultz vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gibt es nicht.

E. Schultz wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

5 Jahre Fahrzeuggarantie



Bei fast allen unserer Modelle fahren Sie 5 Jahre lang serienmäßig sorgenfrei mit der Hyundai Fahrzeuggarantie. Und dabei ist es ganz egal, ob Sie 5.000 oder 50.000 km im Jahr zurücklegen. Unsere Fahrzeuggarantie gilt ohne Kilometerlimit.

Ausnahmen der 5 Jahre-Fahrzeuggarantie:

- Car Audio inkl. Navigation und Multimedia (3 Jahre Garantie ohne Kilometerlimit)
- Hyundai IONIQ: 8 Jahre Fahrzeuggarantie (3 Jahre für Car Audio inkl. Navigation bzw. Multimedia sowie für Typ 2 Ladekabel) ohne Kilometerlimit, 8 Jahre Garantie für die Hochvolt-Batterie oder bis zu 200.000 km, je nach dem, was zuerst eintritt
- Hyundai H-1: 3 Jahre Fahrzeuggarantie ohne Kilometerlimit
- Hyundai NEXO: 5 Jahre Fahrzeuggarantie (3 Jahre für Car Audio inkl. Navigation bzw. Multimedia) ohne Kilometerbegrenzung, 8 Jahre Garantie für die Hochvolt-Batterie oder bis zu 200.000 km, je nach dem, was zuerst eintritt.
- Hyundai KONA Elektro: 8 Jahre Fahrzeuggarantie (3 Jahre für Car Audio inkl. Navigation bzw. Multimedia sowie für Typ-2-Ladekabel) ohne Kilometerlimit, 8 Jahre für die Hochvolt-Batterie oder bis zu 200.000 km (160.000 km für KONA Elektro ab Modelljahr 2020), je nachdem, was zuerst eintritt.

Autohaus 
am Bungsberg
GmbH & Co. KG


HYUNDAI
www.ambungsberg.de

Eutin, Lübecker Landstr. 53, Tel. 04521/790180-0
Oldenburg, Ringstr. 20, Tel. 04361/9091-0
Schwentinental, Gutenbergstr. 16, Tel. 04307/82499-0

FEINSCHMECKER PARTYSERVICE

Große Auswahl an warmen Gerichten, kalten Platten und Buffets.

Deutsche Küche, ital. Küche und Exotisches. Der etwas andere Partyservice!



Fordern Sie unsere Preisliste an!

Eutin · Lübecker Landstr. 3
Tel. 0 45 21 - 7 23 01
Mobil 01 78 - 1 53 46 95

Landschlachtereiz Draheim



- Feine Wurstwaren**aus eigener Herstellung!
- Frische Fleischwaren**aus eigener Schlachtung!
- Günstiger Partyservice**frisch zubereitet!
-ab zu Draheim!

Bujendorf · Dorfstr. 51 · Tel. 0 45 29 - 10 33
und auf den Wochenmärkten in:
Eutin · Neustadt · Süsel



Er freue sich über die große Zustimmung. Er möchte den Verein, streitbar in der Sache, weiter nach vorne bringen. Er hoffe, diesem Anspruch gerecht werden zu können. Seine Priorität wird hierbei in der Fußballabteilung liegen.

Auch er würde sich darüber freuen und fordere dazu auf, dass sich Mitglieder aktiv in die Vorstandsarbeit einbringen.

d) Kassenwart

Der bisherige Kassenwart Jan Gehrmann wird zur Wiederwahl vorgeschlagen. Vor der Wahl führt Jan Gehrmann aus, dass er dieses Amt jetzt seit vier Jahren ausübt. Da er beruflich in Berlin gebunden ist, stehe er nur noch für zwei weitere Jahre zur Verfügung, danach werde er nicht noch einmal antreten.

Weitere Vorschläge gibt es nicht. Er wird anschließend einstimmig gewählt.

Jan Gehrmann nimmt die Wahl an.

e) Jugendfachwart TanzsportJugendfachwart Handball

Holger Edler wird einstimmig wiedergewählt.

Er nimmt die Wahl an.

f) Jugendfachwart Tanzsport

Corinna Stelter wird bei einer Gegenstimme wiedergewählt.

Sie nimmt die Wahl an

f) ein Kassenprüfer

Der in Abwesenheit vorgeschlagene Werner Steinfadt wird einstimmig gewählt.

Eine Einverständniserklärung zur Übernahme des Amtes bei Wahl liegt vor.

TOP 10: Bestätigungen gem. §9 (3+4)

Über die Positionen b – h wird mit Zustimmung der Versammlung im Block abgestimmt. Es erfolgt anschließend eine einstimmige Bestätigung.

a) Vereinsjugendwart

Diese Funktion bleibt nach wie vor vakant.

b) Abteilungsleiter – Fußball

Jan Frost

c) Abteilungsleiter – Fußballjugend

Lars Ketelhohn

d) Abteilungsleiter - Handball

Sven Baumgard

e) Abteilungsleiter - Tanzsport

Berthold Verfürth und Edeltraud Hildebrandt

f) Sprecher Fitness & Gymnastik

Ingrid Wollberg

g) Sprecher Gruppe Freizeitsport

Harald Ziehms

h) Sprecher Gruppe Senioren

Helmut Wulf

TOP 11: Haushaltsvoranschlag 2019

J. Gehrmann erläutert die Vorlagen zum Haushaltsvoranschlag 2019. Das folgende Jahr ist aktuell noch etwas schwierig in der Darstellung, weil die Kassen des Hauptvereins und der Fußballherrenabteilung erst ab Mai 2019 zusammengeführt werden. Deshalb erfolgt die Darstellung letztmalig noch zweigeteilt.

Schwierig sind die Planungen noch in der Handballabteilung, weil hier einige Aufstiegsfragen noch ungeklärt sind.

Für die Fußballherrenabteilung wurde in Zusammenarbeit mit E. Schultz ein realistisches Budget aufgestellt.

Der Haushaltsvoranschlag wird anschließend einstimmig genehmigt.

TOP 12: Anträge

Anträge liegen nicht vor.

TOP 13: Verschiedenes

E. Schultz hält mit Blick auf aktuelle Medienberichterstattungen fest, dass die Zusammenarbeit zwischen ihm und D. Reimer hervorragend funktioniert und die Berichterstattungen jeglicher Grundlagen entbehren.

Weiterhin wird sich der Verein am nächsten Seeparkfest der Stadt Eutin beteiligen und sich präsentieren.

Weiterhin wird konsequent daran gearbeitet, dass die A-Jugendfußballmannschaft auch in der nächsten Saison in der Jugendoberliga spielen wird.

Mit dem traditionellen Vereinsgruß beschließt Dieter Holst die Versammlung.

f. d. R.

Dieter Holst

Versammlungsleiter

Frank Knoop

Schriftführer

Jahresberichte

Bericht des Vorstandes

Etwas mehr als ein Jahr ist vergangen, seitdem ich mich dafür entschieden hatte, die Position des dritten Vorsitzenden unseres Traditionsverein Eutin zu übernehmen.

In Ermangelung von Bewerbern für den ersten und zweiten Vorsitz, war mir von Beginn an klar, dass meine Entscheidung damit verbunden sein würde, auch die „Gesamtführung“ des Vereins zu übernehmen.

Wie groß die Herausforderung- nicht nur in Bezug auf das zeitliche Engagement im operativen Tagesgeschäft- schlussendlich werden würde, konnte zum letztjährigen Zeitpunkt aber wohl niemand ahnen.

In dem Moment, in dem dieser Text entsteht, liegt Deutschland und die ganze Welt nahezu komplett brach.

Ausgangsbeschränkungen aufgrund des Corona-Virus, Sperrung von Sport- und Spielstätten, kein Schulbetrieb, keine Sportwettkämpfe, Absagen nationaler und internationaler Großveranstaltungen, Menschen in Kurzarbeit, Quarantäne oder sogar akut belastet durch die Krankheit Covid-19.

Darüber hinaus mussten wir den Termin unserer Jahreshauptversammlung bis auf weiteres verschieben.

Da kann die Priorität nur darauf liegen, das Leben wertzuschätzen und dankbar für die eigene Gesundheit sowie die der Familie, aller Freunde und nicht zuletzt im Hinblick auf Eutin 08, aller Sportfreunde, zu sein.

So werdet Ihr verstehen, dass es selbst einem sportverrückten Haudegen wie mir es schwerfällt, über das sportliche Geschehen des abgelaufenen Jahres zu resümieren. Aber- und das sollten wir gerade in Zeiten wie diesen nicht vergessen- es ist wichtig für uns als Gesellschaft, für uns Menschen im Einzelnen und für uns als Traditionsverein im speziellen, „Gemeinschaft“ aufrecht zu erhalten, wieder neu zu entdecken und neu zu bewerten.

In diesem Sinne möchte ich mich an dieser Stelle erst einmal bei allen Mitgliedern, Trainern, Betreuern, Schiedsrichtern und allen anderen operativ tätigen Personen, bei den Förderern des Vereins sowie meinen Vorstandskollegen für das sehr gute, kooperative und konstruktive Miteinander bedanken!

Besonders dankbar bin ich dafür, wie großartig unsere „Gehrmänner“, als Geschäftsführung des Vereins, mich im zurückliegenden Jahr unterstützt haben.

Und ganz ordentlich dankbar sind wir aber glaube ich alle darüber, dass die gesamte dreiköpfige Familie Gehrmann nach ihrem schweren Verkehrsunfall überhaupt noch unter uns weilt.

Jan hat bereits „einarmig“-also trotz Gipsarm- seine Arbeit für unseren Verein ebenso schnell wieder aufgenommen, wie Marlies nach ihrer Rückkehr aus dem Krankenhaus. Das ist durchaus mal einen Applaus wert!

Was den Sport des abgelaufenen Vereinsjahr angeht, so blicken wir auf ein „gemischtes „ Jahr zurück.

Die Berichte aus den Abteilungen spiegeln sich sehr gut wieder, dass wir einerseits hervorragend aufgestellt sind und andererseits vor besonderen Herausforderungen gestellt sind.

Vielen Dank für all die Berichte aus unseren Abteilungen Freizeit, Fitness & Gymnastik, Tanzen, Fußball und Handball.

Jan Knoop wies in seinem letztjährigen Vorstandsbericht bereits darauf hin, dass wir uns künftig nicht vor den aktuellen Entwicklungen verschließen sollten. Er sagte, Themen wie Inklusion, Integration, der demografische Wandel und auch E-Sport würden sowohl Potentiale für neue Mitglieder bieten, als auch anspruchsvolle Herausforderungen an unseren Verein stellen.

Gerade vor dem Hintergrund der aktuellen Situation, möchte ich sogar noch einen Schritt weitergehen und zumindest darüber nachdenken, ob es nicht an der Zeit wäre, sich von innerstädtischen „Vereins-Rivalitäten“ zu lösen und vereinsübergreifend einen kooperativen oder zumindest kooperativeren Weg miteinander anzustreben.

Mir ist klar, dass mein Verhalten im Verlauf eines Fußballspieles, manchmal eher eine andere Einstellung vermuten lässt... Aber mein Wunsch, dass wir Sportvereine in Eutin aufeinander zugehen, mehr und besser miteinander zu reden, besteht bei mir schon länger.

Davon unabhängig sind wir bei Eutin 08 dankbar für jeden, der sich ehrenamtlich einbringt, um sich den täglichen Aufgaben eines Sportvereins zu stellen.

Zum 01.01.2020 betrug unsere Mitgliederzahl 652. Trotz eines leichten Rückgangs der Mitgliederzahlen konnte der Verein das sportliche Angebot ohne

Beitragserhöhung aufrechterhalten.

Die Situation der Sportstätten ist, auch das hatte Jan Knoop im Rahmen seines Berichtes für 2019 angesprochen, weiterhin unbefriedigend. Der Bau einer neuen Halle sowie die Sanierung der bestehenden Anlagen sind weiterhin ein sehr wichtiger Auftrag an die Stadt und den Kreis. Hier hoffen nicht nur wir, trotz aktuellem Krisenmodus- auf baldige richtungsweisende Entscheidungen.

Sportlich sorgte insbesondere unsere Handballsparte für positive Schlagzeilen. Die 1. Männermannschaft schaffte den langersehnten Aufstieg in die SH-Liga. Die Spielgemeinschaft unserer Handballer funktioniert derzeit nahezu problemlos. Das sollte als Vorbild für kommende Überlegungen in Betracht gezogen werden.

Im Bereich Jugendfußball musste sich Eutin 08, nach der Auflösung des JFV im vorletzten Jahr, neu aufstellen. Dies ist, dank der hervorragenden Arbeit unserer Jugendfußball-Abteilung, bereits auf dem besten Wege.

Im Bereich des Herrenfußballs befanden wir uns während der Saison 2019/2020 auch ohne Corona-Krise bereits im „Überlebensmodus“. Und das nicht unbedingt im sportlichen Sinn, denn unser Kader hat eine gute Zusammenstellung und ein außerordentlich kompetentes wie engagiertes Trainerteam.

Die finanzielle Situation für ein ambitioniertes Fußballteam in einer Kleinstadt bleibt aber ausgesprochen herausfordernd, wenn es die weggefallenden großzügigen Unterstützungen eines Hauptspon-

sors durch mehrere „kleinere“ Einzelpersonen ersetzen muss und die Zuschauerzahlen trotz gesenkter Eintrittspreise rückläufig sind.

Der Etat der ersten Mannschaft muss zu unserer Einnahmesituation passen. Hier wird es also deutliche Anpassungen geben und der Trainerstab arbeitet buchstäblich rund um die Uhr an der Gestaltung des Kaders für die Saison 2020/2021.

Der Wunsch, auch weiterhin attraktiven Oberligafußball in Eutin anbieten zu können, nicht zuletzt um die Wertigkeit unserer Jugendarbeit aufrechtzuerhalten, besteht selbstverständlich weiterhin! Ob die bestehenden Rahmenbedingungen es uns gestatten werden, wird sich zeigen.

Was die Führung unseres Traditionsvereins Eutin 08 angeht, begeben wir uns jetzt, nach 2018 und 2019, bereits in die dritte Wahl ohne einen Bewerber für den 1. sowie 2. Vorsitzenden.

Möglicherweise müssen wir uns, nicht nur im Hinblick auf die Welt und unsere Gesellschaft, sondern auch um Hinblick auf Eutin 08, über „neue“ Modelle nachdenken und uns von „alten“ Gewohnheiten lösen.

Wenn man sich im Laufe eines Spiels darüber klar wird, dass die Gefahr besteht, dieses Spiel zu verlieren, dann kann es gut sein, die Taktik zu verändern.

Aufzugeben ist aber KEINE Option!

Herzliche Grüße,

Edwin Schultz
Dritter Vorsitzender



• Bodenbeläge • Malerarbeiten aller Art • Wärmedämmung

Meisterbetrieb

Weidestraße 11 · 23701 Eutin

Tel.: (04521) 76 61 01 · info@malerei-kehr.de

Fußball 1. Herren

Für die Saison 2019/2020 wurde fleißig an einem konkurrenzfähigen Kader gebastelt.

So standen den Abgängen Lennart Weidner (Gettorfer SC), Rasmus Tobinski (USA), Nico Bruns (PSV Neumünster), Lukas Lindner (Auszeit) und Dennis Sauer (Ziel noch unbekannt) die Neuzugänge Moritz Mecker (SC Rapid Lübeck), Christian Sankowski (Concordia Schönkirchen), Philipp Spohn (TSV Schilksee), Shojun Tagawa (VfB Lübeck U19), Gerrit Griese (Eutin 08 II), Max Wichelmann (Preetzer TSV U19), Bennet Isenberg (Eutin 08 U19).

Nach unglücklichen Niederlagen zum Saisonstart gegen den SC Weiche Flensburg 08 II und SV Preußen 09 Reinfeld (0:2), blieben unsere Jungs 5 Spiele in Folge ungeschlagen und sammelten mit Siegen gegen Inter Türkspor Kiel (3:0), TSV Bordesholm (2:0) und VfB Lübeck II (3:1) die ersten wichtigen Punkte der Oberliga-Saison 2019/2020.

Nach Dämpfen gegen favorisierte Phönix (0:1) und Eichedeer (1:3), schlugen wir zwar den PSV Neumünster, der vor der Saison noch groß aufgerüstet hatte mit 3:1, mussten in der Folge aber zu häufig unnötige und z.T. bittere Punkteteilungen hinnehmen, u.a. gegen den Husumer SV (2:2), Oldenburger SV (1:1), TSV Bordesholm (0:0) und SV Frisia 03 Risum-Lindholm (2:2).

Eine einkalkulierbare Niederlage gegen den letzten Oberliga-Meister 2019/2020 SV Todesfelde (0:2) egalisierte das Team mit dem erwarteten Auswärtssieg bei Schlusslicht Eckernförder SV (3:1). Letztlich traten wir auf der Stelle und rutschten tabellarisch mit der bis dahin schlechtesten Saisonleistung im Heimspiel gegen Inter Türkspor Kiel (0:2) gefährlich dicht an den ersten Abstiegsplatz. Im Kreispokal Ostholstein spielte sich das Team sehr souverän und diszipliniert von Runde zu Runde:

In Runde 1 besiegte man den TSV Lensahn (4:0), um auch im darauffolgenden Achtelfinale mit einem deutlichen 6:0-Erfolg gegen den TSV Malente ebenfalls die Oberhand zu behalten.

Im Viertelfinale beim Sereetzer SV verhalfen uns zwei Innenverteidiger-Tore (Sören Lepin und Jesse Schlüter) zu einem letztlich ungefährdeten 2:0-Sieg.

Das Halbfinale beim Underdog aus der A-Klasse, TSV Schönwalde, war gebucht und wurde zu einem echten Pokalfight unter Flutlicht. Letztlich be-

lohten wir uns mit einer engagierten Leistung gegen aufopferungsvoll kämpfende Schönwalder und erreichten mit einem 3:1 (Tore Lahi, 2x Sankowski) eines unserer gesetzten Saisonziele: Das Kreispokalfinale!

Nach einer besonnenen und sachlichen Analyse der Hinserie entschloss man sich zu einer Reduzierung sowie punktuellen und gezielten Veränderung innerhalb des Kaders:

So bekam Kevin Hübner die Möglichkeit seine während der Hinserie immer wiederkehrenden Verletzungen in unserer 2. Herren auszukurieren, sich dort wieder komplett zu regenerieren und zurück zu alter Stärke zu finden. Ihm folgte Gerrit Griese ebenfalls in die 2. Herren, da der Aufwand beruflich einfach nicht zu vereinbaren war. Robin Keltling, der sich bis dato nicht für die erste Elf empfehlen konnte, erhielt die Freigabe für einen Wechsel zum SV Preußen 09 Reinfeld, genauso wie Max Wichelmann, der sich nach nur einem halben Jahr wieder seinem Heimatverein, Preetzer TSV, anschloss.

Bei der gezielten Suche nach echten und sofortigen Verstärkungen für unsere Offensive sind wir bei den Neuzugängen Paul Meins (1. FC Phönix Lübeck) und Tim Schüller (Holstein Kiel II) fündig geworden. In der Wintervorbereitung integrierten sich beide Neuzugänge auf Anhieb nahtlos und erwiesen sich sofort als die erhofften Verstärkungen.

Das Team arbeitete in der Folge hart, ehrgeizig und diszipliniert und belohnte sich mit einer neu entwickelten Spielidee mit überzeugenden Testspielerfolgen in der Wintervorbereitung gegen die eigene U19 (9:1), den Preetzer TSV (7:0), den FC Anker Wismar (4:1) und den SC Rapid Lübeck (5:0).

Mit neu gewonnenem Selbstvertrauen und intensivem Offensivfußball feierte das Team einen hoch verdienten 3:1-Erfolg zum Rückrundenstart gegen den SV Preußen 09 Reinfeld. Die Konkurrenz patzte geschlossen und mit bereits diesem einen Sieg konnte sich die Mannschaft tabellarisch auf Platz 11 absetzen.

Nach zwei wetterbedingten Spielabsagen sowie den ersten medialen Informationen zu einer möglicherweise unmittelbar bevorstehenden Coronapandemie, bestritt unser Team noch sein Heimspiel gegen die Titelanwärter vom 1. FC Phönix Lübeck am 07.03.2020. In einer größtenteils auf Augenhöhe geführten Partie mussten wir uns nach

einer leidenschaftlichen Leistung letztlich doch der individuellen Klasse der Lübecker mit 0:2 geschlagen geben.

In der Folge wurde die Oberliga-Saison 2019/2020 aufgrund der Corona-Pandemie abgebrochen.

In der Schlusswertung auf Basis eines ermittelten Punkte-Quotienten beendeten wir diese Spielzeit auf dem 11. Tabellenplatz.

Oberliga-Meister 2019/2020 wurde der SV Todesfelde, der allerdings auf sein Aufstiegsrecht in die Regionalliga Nord verzichtete. Somit gab es für den 1. FC Phönix Lübeck mit dem Regionalliga-Aufstieg doch noch das erhoffte Happy-End.

Das für Mai 2020 angesetzte Saison-Highlight „Kreispokalfinale“ gegen den Finalgegner TSV Pansdorf musste aufgrund der „Corona-Pause“ leider abgesagt werden.

Nachgeholt wurde diese Partie inzwischen mit dem komplett neu aufgestellten Kader zur Saison 2020/2021 (mehr dazu im nächsten Jahresheft) als Landespokal-Qualifikationsspiel am 29.08.2020 in Sereetz. Unser junges und neuformiertes Team hat dem Erbe seiner Vorgänger alle Ehre gemacht und in einem zwischenzeitlich hart umkämpften und hochemotionalen „Kreispokalfinale“ den Titel und die damit verbundene Landespokal-Qualifikation nach Eutin geholt. Das Spiel wurde letztlich verdient mit 4:1 durch Tore von Kevin Hübner, Tim-York Röben-Müller, Nic Rosert und Fatlind Zymbere gewonnen.

Im Landespokal-Achtelfinale dürfen wir uns nun auf den sympathischen Regionalligisten Heider SV in Eutin am Waldeck und damit auf ein großes Highlight der neuen Saison 2020/21 freuen.

Fußball 2. Herren

Die Saison 2019/2020 stand nach der Auflösung der Verbandsligamannschaft unter keinem guten Stern. Viele Spieler haben den Verein verlassen und bei anderen Vereinen eine neue Herausforderung angenommen. So wurde die neue II Herren zum größten Teil aus der II A- Jugend gebildet.

Auch ein neues Trainerteam musste gefunden werden. So machte sich der alte Abteilungsleiter Jan Frost auf die Suche und konnte dann Roy Meinhard als Trainer und Sören Elsner als Co Trainer für die Aufgabe und diese sehr junge Mannschaft gewinnen. Das neue Trainerteam startete dann mit dieser jungen Mannschaft, die leider auch nur aus 14 Mann bestand. Viele junge Spieler hatten sich kurz vor der Vorbereitung dann doch noch

anders entschieden und sind nicht wie versprochen gekommen.

So startete die II Herren in die Saison 2019/2020 und keiner hätte nur einen Pfifferling auf diese Mannschaft gewettet. Nein im Gegenteil, einhellig war man der Meinung dass diese Mannschaft nur um den Abstieg spielen würde und das man es nur mit viel Glück schaffen würde, die Klasse zu halten. Erst nach der erfolgreichen Hinrunde merkte man auf und man konnte deutlich erkennen an der Zunahme der Zuschauer und den positiven Äußerungen in den eigenen Reihen und darüber hinaus.

Die Rückrunde bestritt man genauso wie die Hinrunde doch leider konnte diese großartige Saison durch die Corona Pandemie nicht beendet werden. Trotzdem ist festzustellen dass die II Herren die Saison auf dem 3. Tabellenplatz beendet hat und nicht nur das!! Man konnte auch in das Pokalendspiel einziehen. Leider wurde auch dieses Endspiel nicht ausgetragen und so fühlte sich die Mannschaft schon ein wenig um die Früchte und ihren Lohn gebracht.

Die Saison 2020/2021 steht nach wie vor unter einem schlechten Stein. Nicht nur das man eine verzerrte Vorbereitung durchführen muss, kommt auch eine Flut an Problemen bei den Vorbereitungsspielen auf uns zu. Trainer und Mannschaft versuchen das Beste aus dieser Situation zu machen. Positiv ist allerdings das man durch die hervorragende Vorsaison einen ordentlichen Zuwachs an Spielern hatte. So zieht die II Herren in die neue Saison mit 23 Spielern.

Ein besonderer Dank geht an die Liga-Mannschaft und die III Herrenmannschaft. Die Unterstützung für die II Herren war einfach klasse und beispielgebend. Danke!!

Mit freundlichem Gruß,

Meinhard
Trainer II Herren

Fußball 3. Herren

Eutin 08 III Rückrunde 18/19 Hinrunde 19/20

Nachdem wir die Hinrunde auf den 5. Platz beendet hatten, war nun der Fokus auf die Rückrunde gelegt. Der Kader war durch einige Verletzungen sehr dezimiert und dazu kam auch, dass der Kader der zweiten Mannschaft so dünn war, dass auch hier die dritte Mannschaft den Kader mit auffüllte. Leider schafften wir es nicht die Schwachpunkte aus der Hinrunde, gerade in der Bereitschaft, defensiv zu arbeiten, zu beseitigen und bekamen trotz der vielen geschossenen Tore zu viele Gegentore. Und so gingen einige Spiele, die, wo wir klar mehr vom Spiel hatten an die Gegner. So zum Beispiel das 3:4 gegen Fortuna Bösdorf 2, und 5:3 Auswärtsniederlage gegen den Griebeler SV. Gegen die Mannschaften aus der oberen Hälfte lieferten wir immer sehr kampfbetonte Spiele ab und konnten hier gut mithalten, aber leider war die ganze Saison sehr durchwachsen. Auf dem 6. Tabellenplatz wurde die Saison in der B-Klasse beendet. Mit 99 Toren stellten wir die beste Offensive, aber eben auch mit 66 Gegentoren, die vierschlechtesten Defensive. Was auch den sehr durchwachsenen Saisonverlauf darstellte.

Wie auch zur letzten Saison, gab es wieder eine Neueinteilung der Ligen. Wir landeten in der Kreisklasse B Holstein. Dies hat zur Folge, dass wir fast ausschließlich gegen Mannschaften aus dem Bereich Plön spielten. Schon vor der Saison war klar, dass auch dies nicht einfach werden würde.

Mit Michel Andersson, Mohammad Tammo und Niklas Boek hatten wir drei Neuzugänge. Was auch sehr wichtig war, denn es gibt weiterhin einige Ausfälle durch Verletzungen zu beklagen. Die ersten Spiele liefen nicht sonderlich gut für uns. Zwar starteten wir mit einem 3:2 Sieg gegen den TV Grebin aber das war es dann auch erstmal. Die nächsten 5 Spiele wurden alle verloren und erst das Derby gegen den TSV Malente 2 brachte uns wieder 3 Punkte ein. Wir haben zwar keine personellen Engpässe aber oftmals eine völlig veränderte Mannschaft bei den Spielen zu beklagen und vielleicht schaffen wir es auch deswegen bisher nicht, die entsprechende Leistung auf den Platz zu bekommen. Am Ende des Tages muss gesagt werden, dass einige Spiele auch zu leichtfertig aus der Hand gegeben wurden, wie z.B. beim Auswärtsspiel in Kalübbe, wo nach gefühlten 80% Ballbesitz zu wenig Druck auf das Tor aufgebaut, aber gleichzeitig nicht konsequent genug verteidigt wurde, weswegen das Spiel gegen den Tabellennachbarn unnötig mit 3:2 verloren wurde. Wir werden durch den jetzigen Saisonverlauf nichts mit dem Abstieg zu tun haben, aber können uns auch nicht im oberen Mittelfeld positionieren. Die Rückrunde wollen wir auf jeden Fall besser gestalten und den einen oder anderen Punkt mehr mitnehmen.

Tim Framke
Trainer Eutin 08 III



In guten Händen.

Eutin 0 45 21 - 790 540
Bad Malente 0 45 23 - 22 91

 **Schröder**
BESTATTUNGEN

Fußball Alte Herren

Die Altherren bestritten den Ü32- und Ü40-Kreispokal. Die Ü32 musste sich dabei nach gutem Kampf dem Oldenburger SV geschlagen geben. Die Ü40 siegte zunächst deutlich gegen die SG Scharbeutz/Pönitz, verlor aber in der nächsten Runde bei der SG Sereetz/Strand knapp.

Ein sehr guter zweiter Platz beim Ü40-Hallenmasters in Oldenburg verschaffte uns Nachschub im Schinkenlager.

Das Vorrunden-Aus beim prominent besetzten Gottschi-Cup (HSV, FC St. Pauli) ließ sich trotz eines couragierten Auftritts leider nicht vermeiden. Beim SEAT-Cup holte das Altherren-Team einen guten 3. Platz und ließ damit die eigene 3. Herren deutlich hinter sich.

Das traditionelle Grünkohlessen fand auch diese Saison wieder großen Anklang.

Vielen Dank an das Orga-Team sowie an Peter Kasch für die tolle Planung/Bewirtung und die Gastfreundschaft. Ein großes Dankeschön an Andi Kastler für sein unermüdetes Engagement im sportlichen Betrieb.

Das Training findet wie gewohnt donnerstags in der Rettberg-Kaserne statt.

Die "08-Schinkenjäger"

Fußball Schiedsrichterabteilung

Am 01.07.2019 übernahm Stephan Rinow das Amt des Schiedsrichterobmannes. Zu diesem Zeitpunkt hatte der Verein drei Schiedsrichter mit Sönke Müller, Hauke Möller und Mathis Boller. Stephan Rinow wurde ab diesem Zeitpunkt der vierte Schiedsrichter.

Eutin 08 musste für die Saison 2019/20 eine Anzahl von 6 Zählenschiris stellen, also Schiedsrichter ab dem 16. Lebensjahr. Mathis Boller war zu diesem Zeitpunkt 13 Jahre alt. Da dies das zweite Jahr war mit einem Unterbestand, erhielt der Verein eine Ordnungsstrafe von 750,- Euro - pro Schiri also 250,- Euro - sowie einen 3- Punkte-Abzug für die Oberligamannschaft.

Im Laufe eines halben Jahres wurde viel Werbung über die sozialen Medien und in den Mannschaften

gemacht. Stephan Rinow war bei sämtlichen Senioren- und Jugendmannschaften von Eutin 08 mit dem Ergebnis, dass die Prüfung im Jahr 2020 acht Schiedsrichteranwärter bestanden haben. Die neuen Schiris sind Lauri Bünning, Lasse Schröder, Lukas Wrangel, Ben Noah, Moritz Balzereit, Julius Minde, Michel Andersson und Mario Kastner.

Knut Hagenow, Schiedsrichter aus dem Kreis Hamburg, stieß auf der Homepage von Eutin 08 auf die Schiriseite. Da er nach Eutin gezogen ist, ist er nun bei Eutin 08 aktiv.

Als bereits alle Prüfungen in Schleswig Holstein vollzogen waren, meldete sich Johannes-Benedikt Fritze. Er wollte gerne Schiri werden. Da alle kein Jahr warten wollten - die nächsten Prüfungen sind erst im Januar 2021 - meldete Rinow ihn im Kreis Pinneberg zum Lehrgang an, den er auch dann bestand.

Thies Möller hat sich der Schirigruppe von Eutin 08 angemeldet und pfeift nun seit dem 01.01.2020 wieder für uns.

Die Abteilung Fußballschiedsrichter hat sich in 9 Monaten verfünffacht: von 3 auf 15 Schiris!

Die Jungs sind komplett im Vereinsleben integriert, dazu gehören unter anderem das Mitarbeiterfest im Dezember sowie etwaige andere Veranstaltungen.

Vielen Dank an alle, die zu diesem Erfolg beigetragen haben. Danke an Eddy Schultz, Marlis und Jan Gehrmann, unsere Sponsoren, allen Trainern, Jan Frost, Dieter Reimer und dem Social-Media-Team.

Wir weisen darauf hin, dass wir weiterhin Schiedsrichter benötigen.

Auskunft erteilt unser Obmann Stephan Rinow 01575/1335502. Auf unserer Homepage gibt es umfangreiche Informationen. Besucht uns doch mal.

Stephan Rinow, Schiedsrichterobmann Eutin 08

Fußball A1-Jugend



Nach der erfolgreichen Saison 2018/19 blieb der Stamm der A-Jugend-Spieler dem Verein treu. Als Trainer konnte mit Klaus Hartwich ein erfahrener Fußball-Lehrer gewonnen werden, der nach mehreren Sichtungen den neuen Oberliga-Kader für die Saison 2019/20 zusammenstellte.

Ein gutes Gemisch aus altem und jungem Jahrgang sowie frischen Spielern aus der B-Jugend des VfB Lübeck startete früh im Sommer in die ersten Trainingseinheiten. Dabei ging es zunächst um das Einspielen der Mannschaft. Die ersten Vorbereitungsspiele wurden erfolgreich absolviert. Es folgte ein intensives Trainingslager in Bremen.

Die Punktspiele der Hinrunde verliefen sehr vielversprechend. Die Leistungen waren vor allem in der Defensive sehr stabil und das Team steht zur Halbzeit der Saison auf einem hervorragenden 2. Platz.

Im Kreispokal konnten der SV Göhl und die SG Bosau/Sarau bezwungen werden. Am 25. März folgt das Halbfinale beim TSV Neustadt.

Die Hallensaison verlief ebenfalls erfolgreich. Beim Reporter-Cup der Herrenmannschaften in Neustadt traten wir als Titelverteidiger an und konnten ins Finale einziehen. Dort unterlagen wir dem Team des TSV Schönwalde.

Die Stimmung in der Mannschaft ist sehr gut und das Team hat sich für die Rückrunde einiges vorgenommen. Hoffen wir, dass das Team der A1 von Verletzungssorgen verschont bleibt, damit die Saison weiterhin so erfolgreich gestaltet werden kann. Vielen Dank an dieser Stelle an alle, die uns im

Verlauf dieser Saison in unterschiedlichster Weise unterstützt haben und weiterhin unterstützen werden!

Ulf Kath

Fußball B2-Jugend



Die B2 um das neue Trainergespann Marcel Portier und Alexander Witt besteht aktuell aus einem Kader von nur 10 Spielern und bestreitet seine Pflichtspiele in der Kreisklasse A Ostholstein als 9er-Feld-Mannschaft. Aufgrund des äußerst dünnen Kaderns ist die Mannschaft meist angewiesen auf die Unterstützung von Spielern der B1 und C1, die jedoch bisher wirklich zu sehen war und nochmals unterstreicht, dass man sich im Verein hilft und jedem Spieler die Möglichkeit gibt, unter Wettbewerbsbedingungen Fußball zu spielen. Zudem zieht die Mannschaft im Training und den Spielen gut mit und zeigt eine stetige Aufwärtsbewegung.

Nach Neujahr konnte man sogar einen echten Erfolg in der Halle landen: Beim Turnier der SG Schashagen-Pelzerhaken-Altenkrempe erreichte man einen starken zweiten Platz gegen ein Teilnehmerfeld aus hauptsächlich Kreisligisten und dem oberen Drittel der Kreisklasse A. Einzig und allein gegen den späteren Turniersieger der JSG Fehmarn verlor man knapp mit 0:1 im gesamten Turnier.

Das Trainergespann hofft nun an die kleineren Erfolge anzuknüpfen und die Jungs bestmöglich auf die Saison vorzubereiten - dann hoffentlich auf dem 11er-Feld.

Marcel Portier

Fußball C1-Jugend



In der vergangenen Saison scheiterte die C1-Jugend von Eutin 08 im Kampf um die Meisterschaft noch knapp an der Mannschaft vom TSV Pansdorf.

In der neuen Saison 2019/20 soll es nun endlich mit der Meisterschaft in der Kreisliga Ostholstein und dem damit verbundenen Aufstieg in die Landesliga klappen.

Die Bilanz der bisherigen Saison kann sich sehen lassen. So steht die Mannschaft um Kapitän Lasse Schröder nach der Hinrunde souverän an der Tabellenspitze. Bislang konnten alle 11 Saisonspiele mit einem beeindruckenden Torverhältnis von 148:3 Toren gewonnen werden.

Selbst gegen die ärgsten Verfolger TSV Travemünde (3:0) und die JSG Fehmarn/Großenbrode (8:0) konnten souveräne Siege eingefahren werden.

Nun gilt es in der anstehenden Rückrunde die Früchte der erfolgreichen Hinrunde zu ernten und die Meisterschaft unter Dach und Fach zu bringen. Dabei stehen Ende März die entscheidenden Spiele gegen die Verfolger an.

Nicht nur in der Meisterschaft, sondern auch im Kreispokal war die C-Jugend bisher erfolgreich. Nach Siegen gegen den klassenhöheren Landesligisten TSV Pansdorf (2:1) und den Ligakonkurrenten JSG Ostsee (12:0) steht man ebenfalls Ende März im Halbfinale des Kreispokals. Hier wartet mit dem Landesligisten TSV Neustadt eine knifflige Aufgabe.

Bei idealem Rückrundenverlauf kann das Double mit Meisterschaft und Pokalsieg geschafft werden...

Lars Ketelhohn und Werner Steinfadt

Fußball C2-Jugend

Die 2. C-Jugend bietet ein am Breitensport orientiertes Angebot in der Jugendfußballabteilung des Vereins. Derzeit nehmen 14 Spieler im Alter von 13-15 Jahren regelmäßig am Spielbetrieb teil. Die Trainingsbeteiligung ist gut, obwohl einige Spieler parallel in anderen Sportarten aktiv sind.

Die Trainer Bernd Stelter und Lars Reimer sowie Betreuer Thorge Petersen arbeiten fortlaufend daran, die fußballerischen Qualitäten ihrer Spieler wei-



ter zu verbessern. Vorrangig ist jedoch, ein regelmäßiges und zuverlässiges Freizeitangebot für die Jugendlichen der Region zu bieten. Freude an Gemeinschaft und Bewegung stehen dabei im Vordergrund. Wenn dabei in der Rückrunde noch der ein oder andere Erfolg herauspringt, wird sich die Mannschaft in der Kreisklasse A noch ein wenig aus den unteren Tabellendrittel vorarbeiten können. Erfreulich ist, dass sportliche Niederlagen sich nie negativ auf Motivation und Moral ausgewirkt haben.

Lars Reimer



St. Michaelis Bräu
Brauhaus Eutin

Das Bier der Region
Möwi noch een?

Brauhaus Eutin | Markt 11 | 23701 Eutin | ☎ 04521 / 766 777
🌐 www.brauhaus-eutin.de | ✉ info@brauhaus-eutin.de

Fußball D2-Jugend U12



Bei der ehemaligen U11 und jetzigen U12 gab es wieder die eine oder andere Veränderung zu vermelden. Zu dem bestehenden Kern aus 9 Spielern sind zum Saisonbeginn fünf neue Spieler dazugekommen, wovon vier bereits zwei Jahre zuvor in der Truppe gespielt haben.

Nach einer anstrengenden Sommervorbereitung ging es wie jedes Jahr in die Qualifikation für die Kreisliga. Mit vier Siegen und einem Unentschie-

den meisterte man diese sogar als junger Jahrgang erneut souverän. Man war also in einer Liga mit der vereinseigenen U13 und überwiegend Teams des älteren Jahrgangs angekommen. Trotz alledem bot man bisher den Gegnern nicht nur Paroli, sondern mischt hier in der Liga ordentlich mit. Der bisherige Verlauf lautet also 2 Siege, 1 Unentschieden und 3 Niederlagen.

„Auch wenn teilweise von den Ergebnissen her mehr drin gewesen ist, sind wir dennoch unterm Strich zufrieden mit dem bisherigen Saisonverlauf. Das wir die Kreisliga-Qualifikation als junger Jahrgang souverän gepackt haben, ist nicht selbstverständlich. Spielerisch und einstellungstechnisch sind wir hier keiner Mannschaft unterlegen, es fehlt uns einfach noch an der Robustheit und der letzten Konsequenz im letzten Drittel. In der Rückrunde wollen wir zusehen, dass wir noch den einen oder anderen Tabellenplatz hochgehen und die Kinder weitere Schritte in ihrer Entwicklung machen“, so Trainer Marcel Portier.

Marcel Portier

Fußball E-Jugend



Die E-Jugend ist mit einem Kader von 14 Spielern in die Saison gestartet. Bisher konnten wir noch keine Abgänge verzeichnen und sind optimistisch, dass dies bis zum Ende der Saison auch so bleibt. Aufgrund von teils sehr guten, aber auch nicht so guten Ergebnissen haben wir die Qualifikation für die Kreisliga sehr knapp verpasst. Dadurch wurden wir in die Kreisklasse einsortiert, wo wir momentan den dritten Platz belegen.

Für die Rückrunde erhoffen wir uns weiterhin gute Ergebnisse, sodass wir bis zum Ende der Saison den Platz halten oder uns nach oben verbessern können. Für die nächste Saison planen wir die Kreisliga-Qualifikation zu schaffen und uns dort zu etablieren.

Alexander Witt

Fußball Förderverein Eutin 08

Der Vorstand des Fördervereins hat sich auch im Jahre 2019 regelmäßig getroffen und Förderentscheidungen vorbereitet bzw. durchgeführt.

Sehr erfreulich war dabei, dass – wie schon in den letzten Jahren bei allen Vorstandsmitgliedern nicht nur ein Wille zur konsensualen Entscheidung auch strittiger Themen zu verzeichnen war, sondern dass alle „mit Freude bei der Sache“ waren. Durch den Einsatz unseres Kassenwartes Axel Siddi ist die Buchführung des Vereins inzwischen vollständig „digitalisiert“. Das über Jahrzehnte geführte Journal ist für die Zukunft abgeschafft. Das für den Förderverein inzwischen zuständige Finanzamt Kiel hat mit Freistellungsbescheid vom 16.12.2019 für den Zeitraum von 2016 bis 2018 die Gemeinnützigkeit unseres Vereins erneut bestätigt.

Der Fußball-Jugendbereich konnte erneut kräftig mit 3.809,13 € gefördert werden. Notwendig wurde eine im Vergleich zu den Vorjahren umfangreichere Förderung der 1. Fußballherrenmannschaft mit 4.425,79 €. Erfreulicherweise konnte die 3. Fußballherrenmannschaft mit 558,11 € gefördert werden. Angesichts eines Bestandsvortrages von 5.981,86 €, einem Spendenaufkommen von 2.150,00 € und vereinnahmten Vereinsbeiträgen von 3.032,00 € konnten Gesamtausgaben von 8.993,00 € möglich gemacht und verantwortet werden. Von diesem Gesamtausgaben waren lediglich 158,25 €, also 1,8 % Verwaltungskosten und sonstige Ausgaben.

Der Verein versucht, den tatsächlichen Ablauf der Förderung dadurch zu rationalisieren, dass die Bedarfe der einzelnen Fußballabteilungen noch schneller und konzentrierter ermittelt und abgedeckt werden. In diesem Zusammenhang ist Werner Steinfadt für seinen Einsatz sehr zu danken. Zur erfreulichen Situation des Fördervereins gehört auch, dass die Mitgliederzahl mit 53 stabil geblieben ist.

Peter Meyer-Grage, Vorsitzender

Handball 1. Männer

April 2019

-Die 1. Männermannschaft beendet die aktuelle Saison mit einem Unentschieden gegen die HSG Tills Löwen, verpasst dadurch jedoch die Meisterschaft und schließt die Saison 2018/19 in der Landesliga Süd mit der Vizemeisterschaft ab.

-Der Gegner aus der Spielgemeinschaft Mölln/Ratzeburg steigt als Meister direkt in die Sschleswig-Holstein-Liga auf.

-Die HSG muß als Zweiter der Tabelle in ein Entscheidungsspiel für den dritten Aufstiegsplatz gegen den TSV Büsum (Zweiter der Landesliga Nord) antreten.

Mai 2019

-Mit Trainer Stefan Risch und Co-Trainer Stefan Wendt verlässt die sportliche Leitung die HSG.

-Zwei Tage nach der sportlichen Entscheidung verzichtet der TSV Büsum auf das Qualifikationsspiel. Die HSG Holsteinische Schweiz steigt damit kampfflos in die Schleswig-Holstein Liga auf.

-Nach mehreren vereinsinternen Gesprächen entscheidet sich die Mannschaft und der Vorstand der HSG, die Herausforderung in der SH-Liga anzunehmen. Die Suche nach einer sportlichen Leitung und weiteren Spielern beginnt.

Juni 2019

-Nach einer kurzen Handballpause beginnt die erste Vorbereitungsphase auf die neue Saison 2019/20.

-Es folgen wöchentliche Trainingseinheiten in den Außenanlagen im Malenter Sportpark.

-Die Suche nach einem verantwortlichen Trainer gestaltet sich als sehr schwierig.

-Auch der Aufruf über eine gemeinsame TV-Aktion mit dem NDR Schleswig-Holstein bringt leider nicht den erhofften Erfolg.

-Leistungsträger Falco Degner verlässt die HSG und schließt sich dem Drittligisten HSG Ostsee Neustadt/Grömitz an.

Juli 2019

-Nach einer kurzen Sommerpause erweitert sich der Kader der Mannschaft um zusätzliche junge Spieler wie Jonas Richter, Nico Puschkarev, Bjørne Petzold und Frederik Albrecht aus der eigenen 2. Mannschaft.

-Fabian Buck und Jan Kunert können aus Studiengründen nur noch zeitlich bedingt spielen.

-Der ehemalige Co-Trainer Stefan Wendt, Physiotherapeutin Christina Grünwald und Trainer Holger

Edler übernehmen übergangsweise den Beginn der zweiten Vorbereitungsphase mit athletischen, konditionellen und technischen Trainingseinheiten.
-Rückraumspieler Fynn Sager wird heftig vom Liga-Gegner ATSV Stockelsdorf umworben, bleibt aber nach langer Überlegung bei der HSG.

August 2019

-In den weiteren Wochen liegen die Schwerpunkte in den Bereichen Technik, Taktik, Athletik und Teamgeist.

-Trainingsspiele finden gegen TuS Lübeck und dem TSV Plön statt. Das eigene Turnier bildet den Abschluss der Vorbereitung.

-Stefan Wendt beendet seine zeitlich befristete Aufgabe als Co-Trainer.

-Benjamin Gradert übernimmt vorrangig als Betreuer die zahlreichen organisatorischen Aufgaben rund um die Mannschaft.

-Physiotherapeutin Christina Grünwald bleibt weiterhin bei der Mannschaft und übernimmt zusätzlich im Trainingsbetrieb den athletischen Teil.

September 2019

-Im ersten Heimspiel der Schleswig-Holstein-Liga-Saison spielt die neuformierte Mannschaft gegen den letztjährigen Tabellendritten der Liga - HC Treia/Jübeck – und schafft in der Sievert-Halle ein hochverdientes 23:23-Unentschieden.

-Es folgt eine deutliche 20:27-Niederlage gegen die HSG Marne/Brunsbüttel. Die Mannschaft reist erstmals mit einem Bus und vielen treuen Fans an die Westküste.

-Am dritten Spieltag tritt der Bredstedter TSV in der Malenter Halle an. Die HSG erzielt beim nervenaufreibenden 28:26-Erfolg den ersten Sieg in der Schleswig-Holstein-Liga: 3:3 Punkte in der Tabelle.

-Trainer Holger Edler verlängert seinen bis Oktober befristeten Vertrag mit der HSG. Der länger verletzte Spieler Kevin Kutz übernimmt die 2. Frauenmannschaft.

Oktober und November 2019

-Es folgen mehrere Niederlagen und das Abgleiten in den Tabellenkeller.

-Gegen den Meisterschaftsfavoriten MTV Herzhorn unterliegt die HSG nach großem Kampf knapp mit 25:26 Toren.

Dezember 2019

-Am letzten Spieltag des Sportjahres 2019 unterliegt die HSG bei den Tills Löwen mit 20:23 Toren.

-Eine gemeinsame Weihnachtsfeier auf dem Eutiner Weihnachtsmarkt beendet das Sportjahr.

Ziele für das Sportjahr 2020

-Klasenerhalt in der SH-Liga.

Zur 1.Männermannschaft gehören:

Tor: Marek Malzahn, Tim Schneider und Nikolaj Puschkarev.

Feld: Martin Fürst, Fabian Buck, Frederik Albrecht, Benjamin Path, Till Dummer, Kevin Kutz, Leon Risch, Simon Grage, Fynn Sager, Jonas Richter, Florian Brandt, Jan Kunert, Tamino Stöcker, Bjarne Petzold, Steffen Engelbrecht und Hannes Grunwald. Im Februar 2020 kehrt Falko Degner zur Mannschaft zurück.

Trainer: Holger Edler

Co-Trainer: Benjamin Gradert

Physiotherapeutin: Christina Grünwald

Handball 2. Männer

Die Saison 2018/19 beendeten wir mit 23:5 Punkten als Vize-Kreismeister. Da der Kreismeister nicht aufstiegsberechtigt war, durfte die HSG 2 in die Aufstiegsrunden zur Regionsliga. Nach zwei kräftezehrenden Wochenenden mit insgesamt schon fünf Spielen ging leider das entscheidende sechste Spiel gegen den SC Nahe 08 verloren und die Aufstiegschance war dahin.

Als Fazit der Saison musste man festhalten, dass die Mannschaft schon über das Potenzial für einen Aufstieg verfügt, es aber besonders in den wichtigen Vier-Punkte-Spielen nicht abrufen kann.

Trotz des enttäuschenden Abschlusses blieb der Kader weitestgehend zusammen und konnte sogar mit gestandenen Spielern aus der 1. Herren wie Philipp Vogelreuther und Jan Kunert verstärkt werden. Im Verlauf der Saison kamen auch viele Nachwuchsspieler hinzu, u. a. Jonas Richter, Max



GRANIT – MARMOR

Das dauerhafte Material

- TREPPEN
- FUSSBÖDEN
- FENSTERBÄNKE
- HAUSEINGÄNGE
- WASCHTISCHPLATTEN
- KÜCHEN-ARBEITSPLETTEN
- GRABMALE

Eutin · Plöner Straße 92 · Tel. 0 45 21 / 52 76

Fax 0 45 21 / 33 61

Bad Malente · Rosenstraße 2 · Tel. 0 45 23 / 99 01 55



Ahrens und Luke Bentke, die allesamt gut ins Team eingebaut wurden.

Die Saison 2019/20 begann in der auf neun Teams geschrumpften Kreisliga vielversprechend. Es zeichnete sich schnell ein Dreikampf um die Meisterschaft mit der ersten Mannschaft des TSV Ratekau und dem MTV Ahrensböök ab. In der Hinrunde ging das Spiel in Ratekau verloren. Die Ahrensböoker konnten hingegen aus der Halle gefegt werden. So ging es mit zwei Minuspunkten in die Rückrunde.

Kurz vor dem Showdown gegen den Tabellenführer aus Ratekau konnte unsere dritten Mannschaft, die durch Nachwuchsspieler aus der Ersten unterstützt wurde, unserem Kontrahenten die ersten beiden Minuspunkte der Saison verpassen. Somit gingen beide Teams mit je einer Saisonniederlage in das vorentscheidende Spiel um die Kreismeisterschaft. In dieser Partie präsentierten sich die Ratekauer Gäste jedoch als routiniertere Mannschaft. So musste die HSG 2 erneut eine Niederlage in einer wichtigen Partie einstecken. In der durch die Corona-Krise unterbrochenen Endphase der Saison sieht nun alles nach einer erneuten Vizemeisterschaft und einem weiteren Jahr in der Kreisliga aus ...

Handball 3. Männer

Dritte Herren schließt die abgebrochene Spielzeit auf Platz 6 ab

Saisonergebnis stimmt zufrieden

Wie jedes Jahr war der Saisonstart von vielen Ungewissheiten geprägt. Wer von den älteren Spielern hört auf? Wer ist beruflich viel verhindert? Wie viele Spieler aus der letztjährigen A-Jugend finden den Weg zur dritten Mannschaft?

Vor allen Dingen während der Vorbereitung hatte Trainer Michael Kausch mit einer sehr dünnen Spielerdecke zu kämpfen. Aber ab Anfang September fand sich dann doch eine bunte Mischung aus erfahrenen und jungen Spielern, ergänzt um einige Seiteneinsteiger, um in die Saison zu starten.

Hinderlich waren die vielen beruflichen Verpflichtungen der Stammkräfte an den Spieltagen. Da man nahezu jedes Wochenende mit unterschiedlichen Mannschaftsaufstellungen aufrief, waren auch die ersten Spiele sehr wechselhaft. Im Laufe der Saison gelang es aber sich zu festigen und so blieben auch die ersten Erfolge nicht aus. Ein Highlight war dabei in der Rückrunde der umkämpfte

Heimsieg gegen den späteren Kreismeister TSV Ratekau 1, für den zum Saisonabbruch zwölf Siege und eben genau eine Niederlage zu Buche standen.

Für die dritte Herren weist die Bilanz zwei Spieltage vor dem regulären Saisonende 09:19 Punkte aus. Dies bedeutete den sechsten Platz in der Kreisliga Ostholstein und somit seit langem die beste Platzierung.

Der Dank geht wie jedes Jahr an die treuen Zuschauer, unsere Sponsoren und natürlich auch an alle Spieler aus der A-Jugend, zweiter und erster Mannschaft, die während der Saison mal bei uns ausgeholfen haben.

Handball 1. Frauen

Die erste Frauenmannschaft, 18 energiegeladene Mädels, um eine engagierte Co-Trainerin Astrid Lütt und einen kreativen Trainer Fred Boller: eine lustige Truppe, bei der Spaß, Teamgeist und damit einhergehende Siege im Vordergrund stehen.

Freuen durften wir uns über unsere Neuzugänge Louisa-Marie Biehl und Mieke Rusch aus den eigenen Reihen sowie über Sarah Nadolni und Johanna Andersson. Obwohl viele Spielerinnen der ersten Damenmannschaft in den vergangenen Jahren schon Landesligaerfahrung sammeln durften, mussten wir uns diese Saison in dieser Konstellation in der Landesliga Süd nach unserem Aufstieg neu orientieren und behaupten. Im Hinblick darauf investierten wir viel Zeit in unsere Vorbereitung, um unser Ziel, eine Platzierung im Mittelfeld, zu erreichen. Viele Konditions- und Technikeinheiten brachten uns auf die richtige Spur. Auf Turnieren und in diversen Trainingsspielen konnten wir unser Zusammenspiel verbessern und Erprobtes unter liganahen Voraussetzungen testen. Der Saisonstart gestaltete sich holprig: so mussten wir uns gleich im ersten Spiel geschlagen geben. Davon ließen wir uns natürlich nicht entmutigen und gewannen gleich das zweite Spiel. Dieser Trott zog sich dann erst einmal durch - wir verloren, wir gewannen. Genau aus diesem Grund stehen wir momentan mit 16:16 Punkten im Mittelfeld. Positiv zu erwähnen ist das Zusammenspiel, das sich von Spiel zu Spiel positiv entwickelte. Dies wollen wir in der zweiten Spielhälfte weiter ausbauen, um so das eine oder andere verlorene Spiel dann in der Rückrunde für uns zu entscheiden. Leider mussten wir Mitte der Hinrunde auf Irina Lesch verzichten, die sich am Knie verletzte.

Glücklicherweise steht Irina nun aber wieder auf dem Spielfeld. Gleiches gilt für Ines Thormann, die jedoch immer noch aufgrund ihrer Achillessehnenverletzung pausiert. Leider mussten wir uns zusätzlich in der Winterpause von Jessica Plötz verabschieden. In Notsituationen steht sie uns jedoch erfreulicherweise weiterhin zur Verfügung. Nichtsdestotrotz werden wir Gas geben, um unsere gesteckten Ziele zu erreichen und die Saison insgesamt weiterhin positiv zu gestalten.

Handball 2. Frauen

April 2019

Die 2. Frauenmannschaft beendet die aktuelle Saison mit dem Meistertitel der Kreisliga.

Am Ende, ohne ein verlorenes Spiel, feierte die Mannschaft mit einem Grillfest den Saisonabschluss.

Mai 2019

Mit Alina Werner, Ellen Franke und Sandra Franke verlassen mehrere Spielerinnen und die Physio-

therapeutin die Mannschaft aufgrund von beruflichen und familiären Veränderungen.

Im Mai startet die Mannschaft in die neue Saison 2019/20. Zur Mannschaft stoßen mit Tamara Beyrich, Svane Sachs, Svenja Opp, Anna Hamann und Sina Reiter mehrere Mädels zum Team dazu.

Juni 2019

Nach einer kurzen Handballpause folgt der Beginn der ersten 1. Vorbereitungsphase auf die neue Saison 2019/20.

Es folgen wöchentliche Trainingseinheiten in den Außenanlagen im Eutiner Sportpark und den Sporthallen Eutins.

August 2019

Trotz Urlaubszeit geht die Vorbereitung weiter mit athletischen und konditionellen Trainingseinheiten. In den ersten drei Wochen liegen die Schwerpunkte in den Bereichen Ausdauer, Athletik und Teamgeist.

September 2019

Das erste Spiel der Saison gewinnt die neuformierte Mannschaft gegen den MTV Ahrensböök mit 19:16.

In den Spielen gegen Geesthacht und GH Lübeck unterlag die Mannschaft ihren Gegnerinnen.

Oktober und November 2019

Nach den ersten drei Saisonspielen gibt es einen Trainerwechsel. Holger Edler muss die Mannschaft aus gesundheitlichen Gründen abgeben und konzentriert sich auf die Arbeit mit der vereinsinternen 1. Männer-Mannschaft. Von nun an übernimmt Kevin Kutz diese Aufgabe.

Mit klaren Siegen gegen TSV Ratekau, Henstedt-Ulzburg 3 und TuS Hartenholm hatte Kevin Kutz einen tollen Einstand mit der Mannschaft.

Kasch's Bistro

Lübecker Straße 1
23701 Eutin

Telefon 0 45 21 - 23 11

**Frühstücks- Mit-
tags- und Abend-
karte**

spez.

**Steaks · Scampis
Grünkohl**



Dezember 2019

Auch wenn die Siegesserie unterbrochen wurde, findet die Mannschaft unter dem neuen Trainer zu einer guten Form.

Nach einem hart erkämpften Sieg gegen den Lübecker TS (26:24) wurde die Winterpause eingeläutet und mit der vereinsinternen Weihnachtsfeier abgerundet.

Ende des Sportjahres 2019

Ziele für das Sportjahr 2020

Eine gesicherte Platzierung im Mittelfeld der Regionsliga.

Mit einer guten Vorbereitung in die nächste Saison starten.

Zur 2. Frauenmannschaft gehören:

Tor: Christine Schweizer und Kathlina Damlos.

Feld: Sandra Kluge, Annika Assmann, Saskia Zirkel, Levke Petersen, Juliane Voß, Jule Hinz, Svenja Peters, Svane Sach, Svenja Opp, Sina Reiter, Tamara Beyrich, Anna Hamann, Anneke Müller und Melanie Schulz.

Trainer: Holger Edler, später Kevin Kutz

Die Mannschaft bedankt sich für die neuen Trikots sowie bei der „Küstenwerkstatt“ Bujendorf für das Sponsoring der Trainingsjacken.

Handball männliche B-Jugend

Die Saison begann für die männliche B-Jugend gleich sehr turbulent und anstrengend. Nachdem

man die Saison 2018/19 mit dem Gewinn des Meistertitels der Regionsliga Süd/Ostsee krönte, ging es kurz nach der Saison direkt in die Vorbereitung, da nun die Qualifikation für die Schleswig-Holstein-Liga angestrebt wurde.

Der Kader wurde verstärkt durch drei Spieler des benachbarten TSV Plön, der selbst keine B-Jugend zusammenbekam. Mittels eines Gastspielrechts fanden sie in unserer HSG eine neue sportliche Heimat. Zusätzlich kam mit Timo Rathjen ein junger engagierter Trainer hinzu, der nun das Trainerteam um Kevin Kutz und Chris Schneider komplettierte.

Nach der leider nicht erfolgreich abgeschlossenen Qualifikation hatte man sich entschieden, aufgrund der Kadergröße zwei Mannschaften in der mJB zu melden: eine in der Regionsliga und eine in der Regionalklasse.

Man könnte aufgrunddessen nun auch zwei Berichte erwarten, aber das würde dem Spirit und dem Selbstverständnis der Mannschaft auch hier widersprechen. Alle Jungs haben sich immer als ein Teil einer großen Truppe gefühlt, egal ob man am Wochenende in der B1 oder der B2 gespielt hat. Es wurde immer komplett zusammen trainiert und sich bei den Spielen gegenseitig unterstützt, sowohl auf der Platte als auch von der Tribüne aus. Dieses Zusammengehörigkeitsgefühl macht mich als Trainer wahnsinnig stolz, vor allem auch, da diese Stimmung durch die lautstarke Unterstützung etc. bei anderen Mannschaften auf diese ebenfalls projiziert wird.

In der ersten Phase der Saison verließ uns leider Kevin Kutz in Richtung der eigenen 2. Frauenmannschaft, um dort das Traineramt zu übernehmen



men. Während der Saison konnten wir ganze 6 Neuzugänge verbuchen, so dass wir mittlerweile bei einer soliden Kadergröße von 24 Spielern stehen. Auch das zeigt ganz klar, wie gut diese Mannschaft auf allen Ebenen funktioniert.

Die sportliche Entwicklung verläuft auch sehr positiv, aktuell befindet sich die B1 erneut an der Tabellenspitze der Regionsliga Süd/Ostsee und kann aus eigener Kraft den Meistertitel verteidigen.

Die B2 steht nach einer sehr starken Phase seit Dezember nun im Mittelfeld der Regionalklasse Süd/Ostsee. Man konnte hier eine sehr positive Entwicklung der Spieler bemerken und sieht den Jungs an, wie wichtig für sie die Spielpraxis ist.

In der männlichen B-Jugend der Saison 2019/20 spielen:

Luke Bentke, Rune Carstensen, Aaron Frederick, Ben Behnke, Bjarne Dittler, Bjarne Petersen, Felix Köhnkow, Felix Vogelreuter, Fynn Krull, Hannes Kohls, Jannis Diercks-Oesinghaus, Jasper Handke, Kristoffer Weiß, Lasse Lux, Max Ahrens, Max Deuster, Meeno Scheer, Paul Tiedemann, Peter Himmerkus, Robin Morris, Tammo Dekowski, Tjark Storm und Yannik Clasen

Chris Schneider

Handball männliche C-Jugend: Saison 2019/20 – Abenteuer SH-Liga

Zum Ende der Saison 2018/19 konnte die männliche D-Jugend einen sehr guten 4. Platz bei der Landesbestenermittlung in Mölln belegen. Man war also aus ganz Schleswig-Holstein die viertbeste D-Jugendmannschaft – ein großer Erfolg!

Doch lange ausruhen konnte sich die junge Mannschaft, die aus den Jahrgängen 2005 – 2007 besteht, nicht.

Denn das nächste Ziel hatte man schon vor Augen: Aufstieg in die SH-Liga!

Gesagt, getan!

Drei lange, quälende Qualifikationsturniere sollte es also geben, bis es dann kurz vor den Sommerferien geschafft war, und wir doch tatsächlich zur Saison 2019/20 das Abenteuer Schleswig-Holstein-Liga angehen konnten.

Das Trainerteam Tim Schneider, Sabrina Wagner und Levin Euler hatte sich entsprechend viel für die schweißtreibende Vorbereitung in den Sommerferien vorgenommen.

Auf dem Programm standen u. a. der Triathlon, Intervall- und Steigerungsläufe im Wald und am See und auch gemeinsame Trainingseinheiten mit unserer 1. Damenmannschaft. Das fand auf beiden Seiten großen Anklang.

Nach diversen Trainingsspielen gegen bekannte und auch unbekannte Gesichter stand am letzten Sommerferien-Wochenende noch der jährliche „Stadtwerke-Cup“ an.

Hier konnten wir uns souverän durchsetzen und alle Spiele gewinnen.

Ende August war es dann soweit: Das erste Saisonspiel in der Schleswig-Holstein-Liga gegen die HSG Mönkeberg/Schönkirchen stand an. Nach anfänglicher Nervosität konnte das Spiel über weite Strecken sehr ausgeglichen gestaltet werden. Letztlich verlor die junge Truppe knapp mit 20:25. Insgesamt konnten in der Vorrunde 2 von 7 Spielen gewonnen werden, sodass wir ab Ende Oktober nun im SH-Pokal eine Rückrunde gegen die jeweiligen 5 – 8 Platzierten aus der Süd- und Nordstaffel spielen.

Bis zum Jahreswechsel hatten wir lediglich zwei Niederlagen gegen HFF Munkbrarup und MTV Dänischenhagen zu verzeichnen und standen somit auf einem hervorragenden 3. Platz.

Nach dem Jahreswechsel war dann allerdings ein wenig die Luft raus und wir verloren einige Spiele. Auch wenn das letzte Spiel gegen den Meister aus Flensburg (HFF Munkbrarup) abermals knapp mit 5 Toren Unterschied verloren ging, konnten wir die Saison auf einem guten 4. Platz beenden.

Die junge Truppe hat das Abenteuer SH-Liga mit Bravour gemeistert und blickt bereits zur kommenden Saison wieder in Richtung Qualifikation.

An dieser Stelle einen großen Dank an die Eltern, die mit uns quer durch Schleswig-Holstein gefahren sind – sei es zum Wandern auf dem Deich- und Schafegucken in Herzhorn oder Fischbrötchen essen in Flensburg!

Ohne Euch wäre das Abenteuer SH-Liga logistisch nicht möglich gewesen.

Zur Mannschaft 2019/20 gehören:

Julian H., Lukas, Lasse Z., Nicolas, Niklas, Julian E., Nick, Lenni, Thorge, Jorik, Tom, Maxi, Julius, Felix und Lasse F.

Das Trainerteam: Tim Schneider, Sabrina Wagner und Levin Euler

Handball weibliche A-Jugend: Wir sind nur Corona-Meister

Eigentlich ist dieser Saisonbericht im März für die Vereinszeitung eher ein Zwischenbericht: Die entscheidenden Spiele am Ende der Saison stehen normalerweise für viele Teams noch aus, so dass man nur vermuten kann, wie erfolgreich die Saison werden wird.

In diesem Jahr ist alles anders: Vier Spieltage vor Saisonende ist nun völlig abrupt alles vorbei. Wir hatten in der vergangenen Woche das letzte Spiel und das letzte Training und wussten es erst im nach hinein: Corona hat auch unsere Spielserien vorzeitig beendet, die Hallen sind nun zu.

War das Jahr nun ein Erfolg? Auf jeden Fall ging die Regionsliga-Saison etwas holprig los. Der Start mit unserem neuen Trainer Fabian Riepert entwickelte sich bis zum Herbst immer schwieriger, so dass wir uns letztendlich getrennt haben. Training und Spielbetrieb hat dann Betreuer Frank Lübke übernommen. Sportlich lief es in dieser Saison jedoch nicht schlecht: In einer in der Spitze recht ausgeglichenen Liga haben wir trotz dreier Niederlagen in Ratekau, gegen Kalkberg und 404 aus Trittau mit 26:6 Punkten die Tabellenführung inne. Dass wir das beste Team der Liga sind, hätten wir gerne mit einem Heimsieg gegen unseren Verfolger Kalkberg nach den Osterferien bewiesen, aber daraus wird jetzt nichts mehr. Wir können uns jetzt leider nur als Corona-Meister fühlen.

Handball weibliche C-Jugend der HSG Holsteinische Schweiz

Nach einer relativ kurzen Vorbereitung mit zwei Vorbereitungsturnieren starteten wir in die Punktunde der Regionsklasse Süd/Ostsee. Aufgrund unseres kleinen Kaders fiel die Entscheidung für die unterste Liga ziemlich schnell. Am letzten Wochenende der Sommerferien spielten wir bei unserem eigenen „Stadtwerke-Cup“ und eine Woche darauf ein Vorbereitungsturnier in Bargtheide. Hier spielten wir gegen Mannschaften, die überwiegend in der höheren Regionsliga gemeldet hatten. Hier belegten wir den 4. Platz von 6 Mannschaften. Zwei Tore trennten uns vom Turniersieg - das zeigt, wie eng hier alles beieinander lag. Die Spiele waren alle auf Augenhöhe und haben viel Spaß gemacht.

Von unserem derzeitigen Leistungsvermögen her wäre die Regionsliga sicher die bessere Wahl gewesen. Die Spiele sind in dieser Leistungsklasse jedoch deutlich intensiver und uns fehlt dann doch die eine oder andere AuswechselspielerIn.

Die ersten Spiele gegen Ostsee/NG 2 (39:9), Ahrensböck (32:12) und Fehmarn (37:14) gingen dann auch sehr deutlich zu unseren Gunsten aus, obwohl wir in diesen Spielen nicht unser Potenzial ausschöpfen konnten. Im Laufe der Saison wurden die Gegner jedoch stärker. Gerade Pansdorf (32:23) und GH Lübeck (27:17) haben uns einen harten Kampf geliefert. Auch wenn das Ergebnis am Ende deutlich war, gibt es den Spielverlauf nicht wieder, der war deutlich enger.

Nach 10 Spieltagen stehen wir ungeschlagen an der Tabellenspitze. Ich hoffe für die Mädels, dass sie sich am Saisonende mit dem Titel belohnen können.

Wir suchen immer Mädchen, die Lust am Mannschaftssport haben und sich uns anschließen möchten.

Wir trainieren zur Zeit am Montag (Sporthalle an der Neversfelder Strasse/Malente) und am Donnerstag (Sievert-Halle Eutin) jeweils von 17:30 bis 19:00 Uhr. Kommt gerne vorbei und schaut es euch an.

Zur Mannschaft gehören : Greta Klaas, Freda Behnke, Emma Nowak, Meret Willmer, Marieke Petersen, Emily Einfalt, Ariana Stämmler, Leonie Jürgensen, Xenia Heit und Lene Haas
Trainerinnen: Kirsten Westermann und Oksana Puschkarev

Handball männliche und weibliche E-Jugend

Unsere E-Jugendmannschaften werden dienstags und donnerstags zusammen trainiert von Julia Gelhardt.

Bestehend aus den Jahrgängen 2009/10 können wir je eine männliche und eine weibliche E-Jugendmannschaft in der Kreisliga melden.

Die männliche E-Jugend beendete die Vorrunde der Kreisliga leider auf dem letzten Platz. Nun in der Kreisklasse B besteht weiter die Möglichkeit, gegen gleichstarke Mannschaften Punkte und vor allem Erfahrung zu sammeln.

Die weibliche E-Jugend liegt momentan in der Kreisliga punktgleich mit dem SV Fehmarn auf dem 6. Platz. Die Mädchen schlagen sich sehr gut im Spielbetrieb, durch die letzte Saison haben sie

einen super Kampfgeist entwickelt und geben bis zur letzten Minute alles.

Ein Highlight in dieser Saison für die weibliche E-Jugend war vermutlich die Mini-WM in Mölln im November. Bei dem Turnier, welches vom HVSH ausgerichtet worden ist, wurde den Mädchen die Nation Rumänien zugelost.

Ein weiteres Highlight für beide Mannschaften war wahrscheinlich der Besuch von vier Handballprofis der SG Flensburg-Handewitt! Hier konnten fleißig Fotos und Autogramme gesammelt werden.

Über weitere Kinder der Jahrgänge 2009/10 freuen wir uns immer.

Die Trainingszeiten sind dienstags von 16.00 bis 17.30 Uhr in Malente im Ernst-Rüdiger-Sportzentrum und donnerstags zur gleichen Zeit in Eutin in der Hans-Heinrich-Sievert-Halle.

Handball Mini-Mix und Ballschule

Die Mini-Mix-Mannschaft hat die Hinrunde genutzt, um die Grundlagen der Manndeckung und des 3:3-Spiels zu trainieren. Pünktlich zur Rückrunde starteten die Kleinsten erfolgreich in den Punktspielbetrieb.

Trainerin Julia Gelhardt hat bei jedem Training ca.

15 handballbegeisterte Kinder und versucht spielerisch die Grundlagen zu vermitteln.

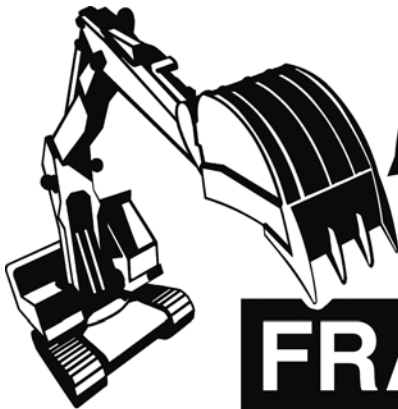
Trainiert wird dienstags in Malente im Ernst-Rüdiger-Sportzentrum und donnerstags in Eutin in der Hans-Heinrich-Sievert-Halle jeweils von 14.30 bis 16.00 Uhr. Wir begrüßen Kinder der Jahrgänge 2011 und jünger mit Lust auf Handball sehr gerne beim Training.

In der Ballschule, die freitags von 14.30 bis 16.00 Uhr in der Blauen Lehmkuhle stattfindet, begrüßt die Trainerin Julia Gelhardt Kinder, die zu jung sind für die Mini-Mix. Hier wird der erste Kontakt zu Bällen verschiedenster Arten hergestellt. Die kleinsten Handballer absolvieren verschiedenste Parcours und werfen auf kleine Ziele. Zurzeit ist die Ballschule gut besucht mit ca. 15 Kindern.

Freiwilliges Soziales Jahr

Ich habe dieses Jahr mein Freiwilliges Soziales Jahr bei Eutin 08 -

in Zusammenarbeit mit der Handballabteilung HSG Holsteinischen Schweiz - absolviert. Träger des FSJ ist die Sportjugend Schleswig-Holstein, die einem immer zur Seite steht, falls Fragen oder Probleme auftauchen.



ERDBAU GmbH

FRANK KLASS

BAD MALENTE-NÜCHEL

04523 / 24 44



Traumhafte Kutschfahrten

Anmeldungen und Infos
unter 04521 - 2692
www.holsteiner-kutschfahrten.de

Genießen Sie die Landschaft und die Ruhe - für Familien
oder Betriebsausflüge. Wir fahren ab Eutin zu den Seen,
durch sanfte Hügel, weite Felder und dichte Wälder.

Hochzeitskutschen - Planwagen - historische Jagdwagen



Holsteiner
Kutschfahrten

Sportvereine – für alle ein Gewinn!



Seit über 20 Jahren
für Sie
im Einsatz!

Gartenpflege
Gartengestaltung und Pflasterung
Carports, Gartenhäuser, Spielgeräte
Gartenmüllabfuhr
Baumfällung, Heckenschnitt

Winterdienst
Straßen- und Parkplatzreinigung
Treppenhaus- und Fensterreinigung
Wohnungsaufösungen
Renovierungen

Industriestraße 10, 23701 Eutin, Tel. 0 45 21 / 17 01, Fax 76 66 13, Mobil 01 71 / 433 233 0
www.derhausmeister.de, e-mail: info@derhausmeister.de



Meine Aufgaben im Verein waren:

- Öffentlichkeitsarbeit in den Kindergärten und Schulen
- Unterstützung beim Jugendtraining und der Spieltage
- Torschützenlisten für alle Mannschaften führen
- Organisation von einzelnen Projekten

Ich konnte in diesem halben Jahr vieles mitnehmen. So konnte ich während des Jugendtrainings meine Selbständigkeit und Kommunikationsfähigkeit zwischen den Kindern und mir verbessern. Das gleiche gilt für mein Zeitmanagement durch die Trainingsplanung und -gestaltung.

Da ich schon Erfahrungen als Jugendtrainerin gesammelt habe, war es für mich leichter, den Kontakt zu den Kindern aufzunehmen, sowohl im Training als auch in den Kindergärten und Schulen. Aber hier kann ich auch sagen: Sollte man keine Erfahrungen mitbringen, ist es kein Beinbruch, da die Kinder sehr aufgeschlossen sind und einen sehr herzlich empfangen.

Während meiner Zeit bei der HSG Holsteinische Schweiz wurde ich im Jugendtraining hauptsächlich von Julia „Käthe“ Gelhardt betreut, aber ich konnte mich auch jederzeit bei allen anderen Trainern melden, falls ich Fragen zu Trainingsplanung oder ähnlichem hatte. Ein super Zusammenhalt in diesem Verein!

Die Zusammenarbeit mit „Käthe“ war immer sehr geprägt von Spaß und guter Laune. Wir haben nach dem Training meist noch einige Sachen besprochen, die ich erledigen musste, was für mich sehr gut war, denn so hat man gleich Rückmeldung bekommen.

Im Rahmen des FSJ konnte ich im August meinen Schiedsrichterschein erwerben, was mich noch einmal ganz anders auf den Sport blicken lässt. Jetzt habe ich quasi alle Blickpunkte einmal gesehen: Spielerin, Trainerin, Schiedsrichterin und Zu-

schauerin. Jedes Mal hat man eine komplett andere Sichtweise und beurteilt die jeweilige Situation anders.

Anfang Oktober hatte ich das Glück, den Kinderhandball-Grundkurs vom HVSH in Eutin zu besuchen, den ich erfolgreich abschloss. In diesen zwei Tagen konnte ich einiges für das Jugendtraining mitnehmen.

Auch wenn das Training mit den kleinen Kindern immer sehr laut und anstrengend war, war ich am Ende froh, dass ich mich für das FSJ entschieden habe. Mir hat es sehr viel Spaß gemacht, mit den Kindern zu arbeiten. Da kann man auch über ein wenig Büroarbeit hinweg sehen...

Hannah Schmütz

Förderkreis Jugendhandball HSG Holsteinische Schweiz e.V.

Seit nun mehr 14 Jahren besteht der Förderkreis, der es sich zur Aufgabe gemacht hat, die Jugendlichen in der Handballsparte besonders zu fördern und zu unterstützen. Wir legen sehr viel Wert darauf, dass die Förderung unabhängig von Alters- und Leistungsstufen eingesetzt wird.

Ende 2019 verfügten wir über 53 Mitglieder.

Die Mitgliedsbeiträge von 24,-€ im Jahr sind ein starkes Standbein und die Basis für unsere Unterstützung. Zusätzlich zu den Mitgliedsbeiträgen kommen Sonderveranstaltungen, die unsere Kasse aufbessern. So hat der Stadtwerke-Cup (SWE CUP) im August 2019 durch eine perfekte Organisation und der sehr beliebten Tombola mit über 3000 Preisen (jedes Los gewinnt) einen erheblichen Beitrag für den Förderkreis geleistet.

Im Jahr 2019 wurden auch durch Eltern und Firmen erhebliche Summen an Spenden zur Unterstützung des Jugendhandballs geleistet.

Das Ergebnis kann sich sehen lassen. So konnten wir 7.894,-€ an Förderung leisten.

HANDBALL





Hier sind einige Beispiele:

- 6.668,-,-€ für Trikots, Hosen, Trainingsanzüge, Aufwärmpullis und T-Shirts.

- 884,-€ für Veranstaltungen (Abschlussfeiern, Weihnachtfeiern usw.).

- 345,-€ für Holstebro.

Mit diesem Geld unterstützen wir Initiativen der Trainer und Eltern. Durch diese Förderung machen wir die Handballsparte der HSG auch über die Grenzen von Eutin hinaus zu einem attraktiven Sportpartner.

Die Neugestaltung der gesamten Spieler-Outfits hat dieses Jahr einen Großteil der Förderung in Anspruch genommen.

Helfen auch Sie durch eine Mitgliedschaft ab 24,-€ im Jahr, das Umfeld des Jugendhandballs weiterhin zu unterstützen, um den Kindern und Jugendlichen eine angenehme Vereinsumgebung bieten zu können.

Oder machen Sie mit, beteiligen Sie sich im Förderkreis an der Vorstandsarbeit oder helfen Sie uns und den Trainern und Betreuern bei Sonderveranstaltungen mit Ihrem Wissen und Können. Oder geben Sie Kuchen- und Brötchenspenden, um weiterhin eine so erfolgreiche Jugendarbeit bei der HSG zu leisten.

Thomas Ausborn, 1. Vorsitzender Förderkreis Jugendhandball HSG Holsteinische Schweiz e.V.

PROVINZIAL

Bezirkskommissar

Udo Wienstein

Am Rosengarten 5 · 23701 Eutin

Telefon (0 45 21) 7 09 80

Wir sind mit Sicherheit für Sie da!

Ein offenes Gespräch ist die beste Vertrauensbasis. Überzeugen Sie sich selbst und rufen Sie uns an. Wir sind ganz in Ihrer Nähe!

2019 bei unserer Tanzsparte

Das Jahr 2019 war für die Tanzsparte von Eutin 08 ein sehr ereignisreiches.

Seit dem es in Eutin keine Tanzschule mehr gibt haben wir uns entschlossen an den Montagen neue besondere Angebote zu machen. Zusammen mit Mareike Wittenburg haben wir einen Jugendtanzkurs umgesetzt, damit die Jugend in Eutin tanzen lernen kann. Danke liebe Mareike für deine Bereitschaft und deine Kooperation. So waren beim ersten Tanzkurs 15 Paare auf der Tanzfläche. Da das Angebot so gut angenommen wurde ist auch für 2020 ein Jugendtanzkurs in Gange.

Für Erwachsene Paare hatten wir am Montag einen Anfänger- und einen Fortgeschrittenenkurs als Wedding Spezial im Programm. Hier kamen Paare zum Tanzen, die zum Teil für ihre Hochzeit das Tanzen erlernen wollten. Auch dieses Angebot ist im 2020 Programm wieder aufgenommen worden. Donnerstags wurde im Herbst ein Anfänger Kurs für Paare angeboten, der auch gut besucht wurde.



Durch die Kurse ist die Tanzsparte im Verein eine sehr stabile Größe geworden und es freut uns sehr, dass wir Menschen die Freude am Tanzen näher bringen können.

Linedance ist der ideale Sport für tanzbegeisterte Leute, die Spaß an der Bewegung haben.

Die choreografierte Tanzform, in Reihen vor – hinter und nebeneinander, löst Spannungen in Körper und Seele. Wir tanzen nach Schlager - und Popmusik, die zur Bewegung animiert.

Als positive Begleiterscheinung trainiert man das Gedächtnis, beugt nachweislich Demenz vor und trainiert die Gelenke. Die ausgedrückte Lebensfreude beim Tanzen entspannt und macht glücklich. Dabei gilt unser Dank unseren Trainern, Roswitha Buck und Thomas Führmeyer, die uns mit Geduld, Professionalität und Freundlichkeit die Schritte beibringen.

Im vergangenen Jahr hat die Linedance Gruppe wieder am Seniorenaktivtag teilgenommen, wo wir



wieder eine gute Resonanz bekamen. Auch hatten wir verschiedene Auftritte im Seniorenheim, sowie an Geburtstagen, die allesamt sehr gut ankamen. Unser Trainingsprogramm wurde durch Besuche beim TSG Creativ Norderstedt e.V., dem Heimatverein von Thomas Führmeyer und dem Sportzentrum Malente ergänzt, wo wir uns unter professionellen Umständen weiterbilden konnten. Zum Jahresende trafen sich Line - und Paartänzer im Neukirchner Hof. Als Gäste durften wir auch ein paar „Ehemalige“ begrüßen. Bei Musik und Tanz sowie einem sehr leckeren Buffet war der Abend ein voller Erfolg.

Die Montagsgruppe hat sich bei ihrem Sommerausflug Malente ganz genau angeschaut.

Helga und Thomas hatten für die Gruppe eine Stadt Rallye ausgearbeitet und beim anschließenden Grillen im Kurpark ging ein sehr schöner Tag zu Ende.

Die Tanzsparte dankt ihren Trainern und allen, die sich engagiert haben, ganz herzlich für ihren Einsatz.

Hier noch die aktuellen Tanzzeiten aller Gruppen.

Tanzzeiten Erwachsene:

17.45 - 18.45 Uhr Linedance 1 Donnerstag

18.45 - 19.45 Uhr Linedance 2 Donnerstag

19.45 - 20.45 Uhr Donnerstag 1

20.45 - 22.00 Uhr Donnerstag 2

18.30 - 19.15 Uhr Kurse und Themenabende Montag

19.15 - 20.15 Uhr Discofox Tanzkreis Montag

20.15 - 21.30 Uhr Tanzkreis Montag

Die Tanzsparte wünscht allen Lesern alles Gute und bleiben Sie fit.

Jeder 08er darf gerne mal zum Probetanzen vorbeischauen.

Berthold Verfürth 15.02.2019

Fitness und Gymnastik

In diesem Jahr möchte ich unseren Jahresbericht mit der Senioren-Gruppe beginnen, die von unserer Übungsleiterin Beate Wettengel-Schröder geleitet wird. Am Dienstagnachmittag treffen sich die Damen und ein Herr, der mit Abstand in unserer Gruppe das älteste Mitglied ist. Unser Hans ist im 92. Lebensjahr und unermüdlich regelmäßig dabei, wenn es seine Gesundheit zulässt. Auch die Damen besuchen rege die Trainingsstunde und üben fleißig beim Gerätezirkel, um beweglich zu bleiben und den altersbedingten Beeinträchtigungen entgegenzuwirken. Nach wie vor trifft man sich gern zu angeregten Gesprächen in fröhlicher Kaffeestunde.

Die Trainingsabende am Dienstag in der Sporthalle der Albert-Mahlstedt-Schule und am Mittwoch in der Sporthalle des Voß-Gymnasiums hat in diesem Jahr unsere Übungsleiterin Sana Musa komplett übernommen. Sie besucht laufend verschiedene Kurse, um sich auf vielfältige Weise weiterzubilden. Da von der jüngsten bis zur ältesten Sportlerin 30 Jahre liegen, ist das Trainingsprogramm an den Abenden sehr unterschiedlich, um für jedes Alter etwas zu bieten. Schwerpunkte bilden leichtes Ausdauertraining sowie die Kräftigung und Stärkung der Rücken- und Rumpfmuskulatur. Vielseitig gestalten sich die Übungsstunden beispielsweise mit Theraband, Bällen, Gewichtsmanschetten sowie Elementen aus Yoga und Pilates.

Vor der Sommerpause fehlte natürlich unsere jährliche Fahrradtour nicht. Diesmal ging es am Kellerssee entlang über Fissau zurück nach Eutin, wo wir bereits von unserer Senioren-Gruppe erwartet wurden. Das Wetter meinte es gut mit uns, und bei Pasta und Pizza ließen wir den Abend fröhlich ausklingen.

Bei unserer traditionellen Weihnachtsfeier durfte auch das Julklapp nicht fehlen. Wieder hatten alle viel Spaß.

Unverändert sind unsere Trainingszeiten.

Hier noch einmal der Überblick:

Dienstag von 19:30 – 20:30 Uhr (in den Sommermonaten bereits ab 19:00 Uhr) in der Sporthalle der Albert-Mahlstedt-Schule.

Mittwoch von 19:00 – 20:00 Uhr in der Sporthalle der Johann-Heinrich-Voss-Schule.

Dienstag ab 14:00 Uhr Fit und Gesund ab 60 (nach Absprache).



Ingrid Wollberg

Freizeitsport

Das Sportjahr 2019 begannen wir am 3. Januar mit unserem traditionellen Neujahrskegeln. Günther Clausen hat unser Zusammensein wieder einmal organisiert und wie immer spannende Kegelspiele vorbereitet. Gutes Essen trägt anschließend seinen Teil dazu bei, dass es fröhliche und vergnügliche Stunden zum Jahresanfang werden.

Anlässlich der Jahreshauptversammlung wird Wolfgang „Wolle“ Rodenberg am 26. April mit der Ehrennadel mit vollem Goldkranz für 40-jährige Mitgliedschaft geehrt. „Wolle“, eigentlich ursprünglicher Handballer, trat 1978 mit seiner Ehefrau Ingrid in die Tanzsparte unseres Vereins ein und stieß später zu den Volleyballern der Gruppe Freizeitsport. Man begegnet im Leben nur wenigen Menschen, die so sympathisch, offen, herzlich und hilfsbereit sind, wie „Wolle“ es ist.

Im Übrigen treffen wir – eine Männergruppe – uns jeden Dienstag von 19.10 Uhr bis 20.30 Uhr in der Turnhalle der Voßschule zum Volleyballspielen. Wir sind alle über 65 Jahre alt und freuen uns über jeden neuen Mitspieler passenden Alters. Interessierte sind immer herzlich willkommen.

Ansprechpartner:
Harald Ziehms
Tel. (04521) 77 49 70
Email: zie.hms@t-online.de

Rainer Just

*Ihr Partner
in Sachen Sportmittelungen*



Schloßstr. 5-7 · 23701 Eutin · Tel. 0 45 21 / 70 90 27 · info@druckerei-bogs.de

KRIPKE

IHR ZUVERLÄSSIGER PARTNER SEIT ÜBER 100 JAHREN

INH. PETER KRIPKE

ELEKTRO · TV + KUNDENDIENST

BRAAKER STRASSE 8 · 23701 EUTIN-NEUDORF
TELEFON 0 45 21 / 26 91 · TELEFAX 0 45 21 / 7 83 84
www.elektro-kripke-eutin.de · E-Mail: info@kripke.org

ROSE - ZEUNER
PHYSIOTHERAPIE



Gemeinsam Lösungen finden

Krankengymnastik · McKenzie · Gerätetraining
Manuelle Therapie · Massage · Fango



UNIVERSITÄT ZU LÜNEBURG
AKADEMISCHE
LEHREINRICHTUNG

Elisabethstr. 16-18 · 23701 Eutin · www.rose-zeuner.de · Tel. 045 21 / 77 53 888 · Mo-Fr 7.30-21.00 Uhr

bremer

► baustoffe ► baumärkte ► gartencenter

23701 Eutin

Bgm.-Steenbock-Str. 34
Tel. 04521 7023-0
Fax 04521 5626

23689 Luschendorf

Datseestraße 2
Tel. 04504 8110-0
Fax 04504 6275

23758 Oldenburg

Sebenter Weg 33/34
Tel. 04361 495-0
Fax 04361 495-26

www.carl-bremer.de

**Moderne Haustechnik
hat einen Namen**



**Besuchen Sie unsere Bad-,
Heizungs- und Klima-Ausstellung**



cobobes *Tradition seit 1895*
Heizung || — || Klima || — || Sanitär

**Lübecker Landstraße 32 • 23701 Eutin
www.cobobes.de • Tel. 0 45 21 – 7 04 90**

SEAT



HERE
COMES
THE
SUN

Der neue SEAT
Leon

Jetzt Probe fahren.

Mit

- BeatsAudio™ Soundsystem
- Wireless¹ Full Link Connectivity
- Virtual Cockpit

Autohaus

**am Bungsberg
GmbH & Co. KG**

Industriestr. 1, 23701 Eutin
T. 04521 79019-0
www.ambungsberg.de

Aufgeführte Ausstattungsmerkmale modellabhängig Serien- oder Sonderausstattung. ¹In Verbindung mit Navigationssystem. Bei Android Auto kabelgebunden. Abbildung zeigt Sonderausstattung.

Die Geschäftsstelle:

Industriestraße 1, 23701 Eutin
Handy 0151/63330589
Postanschrift: Postfach 136, 23691 Eutin
<http://www.eutin08.de>
Email: info@eutin08.de
Bankverbindung Eutin 08: Sparkasse Holstein
DE 16 2135 2240 0000 0020 97
NOLADE21HOL

1. Vorsitzender:

Vakant

2. Vorsitzender:

Vakant

3. Vorsitzender:

Edwin Schultz
Achter de Höf 14, 23701 Fassensdorf
Handy 0173-6255177
E-Mail: e.schultz@eutin08.de

Geschäftsführerin:

Marlies Gehrmann
Handy 0151-63330589
E-Mail: gf@eutin08.de

Kassenwart:

Jan Gehrmann
Handy 0151-63330589
E-Mail: j.gehrmann@eutin08.de

Schriftführer:

Frank Knoop
Roggenhof 6, 23701 Fassensdorf
Telefon 04521/71387
E-Mail: f.knoop@eutin08.de

Abteilungsleiter Fußball:

Roy Meinhard
Handy 0171-5282998
E-Mail: r.meinhard@eutin08.de

Abteilungsleiter Fußball-Jugend:

Lars Ketelhohn
Handy 0174-1622010
E-Mail: l.ketelhohn@eutin08.de

Abteilungsleiter Handball:

Sven Baumgard
Handy 0176-20369651
E-Mail: s.baumgard@eutin08.de

Jugendfachwart Handball:

Holger Edler
Geschwister-Scholl-Ring 58, 23701 Eutin
Telefon 04521/2857, Handy 0160-8836777
E-Mail: h.edler@eutin08.de

Abteilungsleiter Tanzsport:

Berthold Verfürth
Am Ehmbruch 15, 23701 Eutin
Telefon 04521/74420
E-Mail: b.verfuerth@eutin08.de

Edeltraud Hildebrandt
e. hildebrandt@eutin08.de

Jugendfachwartin Tanzsport:

Corinna Stelter
Am Wasserwerk 18, 23701 Zarnekau
Telefon 04521-778754
E-Mail: c.stelter@eutin08.de

Sprecherin Fitness und Gymnastik:

Ingrid Wollberg
Königsberger Straße 17, 23701 Eutin
Telefon 04521-6741
E-Mail: i.wollberg@eutin08.de

Sprecher Senioren:

Helmut Wulf
Friedrichstraße 6, 23701 Eutin
Telefon 04521-3274
E-Mail: h.wulf@eutin08.de



Wenn Einkaufen einfach angenehm ist.

einladend!

Überrascht, verwöhnt, begeistert: von erstklassiger Qualität und Frische, attraktiven Preisen, großer Auswahl und viel Freundlichkeit. Jeden Tag neu. Probieren auch Sie es aus –

Sie sind herzlich eingeladen!

famila Eutin

Plöner Landstraße 8-10
Mo. – Sa. 7:00 – 21:00 Uhr, sonntags 12:00 – 18:00 Uhr

famila
besser als gut!

Immobilienbewertung, Immobilienvermittlung und Baufinanzierung.




IM NORDEN
IMMOBILIEN

IM NORDEN ZUHAUSE, VERBUNDEN MIT DER WELT.

Plöner Straße 56 · 23701 Eutin
Tel.: 04521 79045-0 · info@im-norden-immobilien.de

www.im-norden-immobilien.de